

Migros **Geschäftsbericht** **2025**

Inhalt

Lagebericht

Bericht der Präsidentin und des Präsidenten	3
--	----------

2025 in Kürze

Zahlen & Fakten	6
Kennzahlen im Detail	11
Strategische Geschäftsfelder	13
Food Retail	13
Non-Food Retail	17
Gesundheit	18
Finanzdienstleistungen	20
Reisen	22

Über die Migros

Gruppen-Strategie	23
Tochtergesellschaften & Stiftungen	25
Verantwortung	29
Nachhaltigkeit	30
Migros-Engagement	31
Mitarbeitende	32
Personalkennzahlen	32
Ausbildung & Entwicklung	35
Diversity, Equity & Inclusion	36
Gesundheit & Sicherheit	38

Governance

Organisation & Struktur	40
Delegiertenversammlung	45
Verwaltung	49
Management	65
Interne Kontrollinstrumente	72
Informationspolitik	75
Revisionsstelle	76
Vergütungsbericht	77

Über diesen Bericht	79
Impressum	81

Die Migros hat 2025 die Weichen für die Zukunft gestellt

Mario Irminger, Präsident der Generaldirektion MGB, und
Ursula Nold, Präsidentin der Verwaltung MGB



Die Migros-Gruppe konnte ihr Kerngeschäft, den Supermarkt, im Jahr 2025 stärken und ihre strategische Neuausrichtung entscheidend voranbringen. Weiterhin auf Erfolgskurs sind auch die Geschäftsfelder Non-Food Retail, Gesundheit und Finanzdienstleistungen.

Chancen erkennen, sie nutzen und sich immer wieder neu erfinden – dieser visionäre Geist hat die Migros gross und über Jahrzehnte erfolgreich gemacht. Das 100-Jahr-Jubiläum war 2025 die perfekte Gelegenheit, an den Gründergeist zu erinnern, die Errungenschaften zu feiern und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ein 100-Jahr-Jubiläum ist auch eine Verpflichtung: sicherzustellen, dass die Erfolgsgeschichte weitergeht. Die Migros-Gruppe blickt auf ein Jahr der strategischen Neuausrichtung zurück.

Fokussierung auf vier Strategische Geschäftsfelder

Mit dem Verkauf von Mibelle Group, Hotelplan Group, Micasa, SportX und OBI kam die Portfoliobereinigung nur anderthalb Jahre nach Beginn erfolgreich zum Abschluss. Ziel war es, konsequent auf vier Strategische Geschäftsfelder zu fokussieren: Food Retail, Non-Food Retail, Gesundheit und Finanzdienstleistungen. Dies ermöglicht es, die Stärken der Migros gezielt auszuspielen und den Kundinnen und Kunden in allen Lebensbereichen einen echten Mehrwert zu bieten.

2025 erzielte die Migros einen Gruppenumsatz von CHF 31.9 Mrd. (-1.9 %). Der Rückgang ergab sich daraus, dass aufgrund der veräusserten Unternehmen Umsatzanteile wegfielen. Massgeblich für die operative Leistung ist der Umsatz in der verbleibenden Migros-Gruppe. Ohne die veräusserten Unternehmen erzielte die Gruppe währungsbereinigt einen Umsatz von CHF 29.4 Mrd. (+1.1 %).

Die Transformation ist eine notwendige Antwort auf die Entwicklungen in einem zunehmend wettbewerbsintensiven Markt. Seit Jahren verliert die Migros Marktanteile im Kerngeschäft, dem Supermarkt. Der Handlungsdruck ist entsprechend hoch.

Startschuss für Ausbau und Modernisierung des Filialnetzes

Nach der Gründung der Migros Supermarkt AG im Vorjahr folgte 2025 das nächste Massnahmenbündel, um das Kerngeschäft wieder voranzubringen. Zum einen fiel der Startschuss für den Ausbau und die Modernisierung des Migros-Filialnetzes – zwei Milliarden Franken werden bis 2030 investiert, um 350 Filialen zu erneuern und 140 zusätzliche zu eröffnen. Damit rückt die Migros noch näher zu den Menschen. Zum anderen entlastete die Migros-Gruppe die Kundschaft mit dauerhaft tieferen Preisen im Umfang von insgesamt 500 Millionen Franken pro Jahr, wobei 2025 bereits rund die Hälfte davon umgesetzt war.

Erwartungsgemäss belasteten diese Massnahmen den Umsatz negativ. Unter dem Strich konnte der Food Retail mit CHF 24.3 Mrd. dennoch ein gutes operatives Ergebnis erzielen.

Einzigartiges Ökosystem

Die Migros ist mehr als ein Supermarkt. Zusammen mit den weiteren Strategischen Geschäftsfeldern Non-Food, Gesundheit und Finanzdienstleistungen schafft sie ein Ökosystem, das kein anderes Unternehmen in der Schweiz anbieten kann. Ein kräftiges Umsatzwachstum (+13.6 %) verzeichnete 2025 der Non-Food Retail, getrieben durch den Erfolg von Digitec Galaxus.

Auch die Gesundheitsdienstleistungen mit der Medbase Gruppe legten erneut zu (+5.6 %). Beide Geschäftsfelder steigerten ihren Beitrag zum Gesamtergebnis. Die Finanzdienstleistungen erzielten ebenfalls ein gutes Ergebnis, blieben aber vor allem wegen des anspruchsvollen Zinsumfelds knapp unter dem Vorjahresniveau.

Der Non-Food Retail verzeichnete 2025 ein kräftiges Umsatzwachstum, getrieben durch den Erfolg von Digitec Galaxus.

Sondereffekte aus den Unternehmensveräusserungen sowie aus der strategischen Neuausrichtung beeinflussten das Ergebnis positiv. Vor Finanzerfolg und Ertragssteuern beträgt es CHF 1'212 Mio. Insgesamt erwirtschaftete die Migros-Gruppe einen Gewinn von CHF 1'133 Mio.

Finanziell steht die Migros auf einem soliden Fundament. Mit einer Eigenkapitalquote von 80.6 Prozent im Handels- und Industriegeschäft verfügt sie über die notwendige Stärke, um auch in Zukunft nachhaltig zu investieren. Gleichzeitig haben die Unternehmensveräusserungen und Massnahmen zur Effizienzsteigerung zusätzliche finanzielle Mittel freigesetzt.

Eine lebenswerte Schweiz für alle

Die Migros ist und bleibt die grösste private Arbeitgeberin der Schweiz. Gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden aus allen Bereichen der Migros-Gruppe hat sie ihr 100-Jahr-Jubiläum gross gefeiert und die Transformation erfolgreich vorangetrieben – dafür ein herzliches Dankeschön!

Als engagierte Arbeitgeberin übernimmt die Migros grosse Verantwortung – für die Mitarbeitenden und die Menschen im Land. Mit CHF 138 Mio. engagierte sich die Migros im Jahr 2025 für die Gesellschaft. Das Migros-Kulturprozent förderte mit CHF 121.7 Mio. Projekte in den Bereichen Kultur, Soziales, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Zusätzlich flossen CHF 15.3 Mio. in den Migros-Pionierfonds sowie CHF 1 Mio. in den Migros-Unterstützungsfonds.

Insgesamt flossen im Berichtsjahr CHF 138 Mio. in das gesellschaftliche Engagement.

«Eine lebenswerte Schweiz für alle» – dies ist der Leitgedanke der neuen Vision, welche die Migros-Gruppe im November 2025 verabschiedet hat. Die Vision markiert den Aufbruch in ihr nächstes Jahrhundert und basiert auf drei Punkten: Top-Leistung in jedem Geschäftsfeld, gesellschaftliches Engagement und das Zurückgeben eines Teils des Erfolgs an die Migros-Gemeinschaft. Auch in einer Zeit des Umbruchs bleibt die Migros damit ihrem Erbe treu. Die Bündelung der Kräfte und die Ausrichtung auf gemeinsame Ziele schaffen die Basis, um die nächsten 100 Jahre erfolgreich zu gestalten.



Ursula Nold

Präsidentin der
Verwaltung MGB



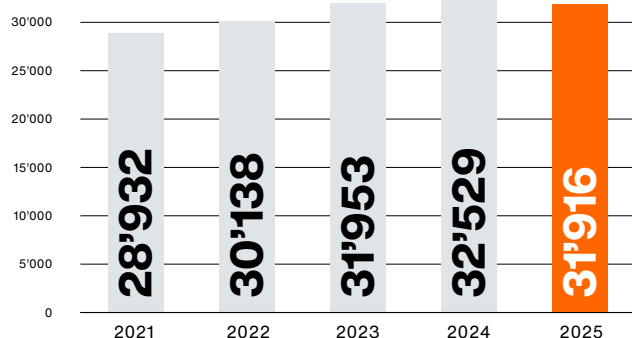
Mario Irminger

Präsident der
Generaldirektion MGB

Das Jahr 2025 der Migros-Gruppe in Zahlen und Fakten

Finanzen

Umsatz in Mio. CHF

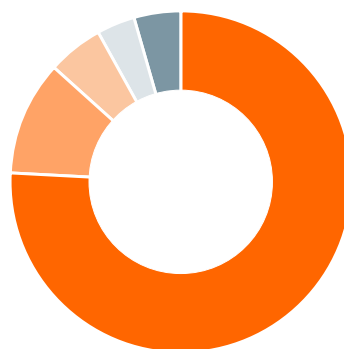


31.9 Mrd.

Der Gruppenumsatz betrug CHF 31.9 Mrd. (-1.9 %). Der Rückgang ergab sich daraus, dass aufgrund der veräusserten Unternehmen Umsatzanteile wegfielen.

Finanzen

Umsatz pro Segment in %

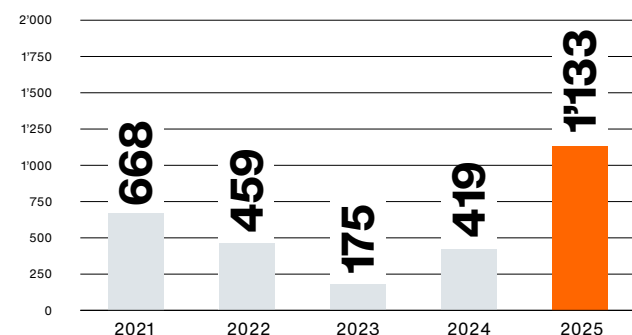


5 Segmente

Food Retail: 75.9 %, Non-Food Retail: 10.8 %, Gesundheit: 5.3 %, Finanzdienstleistungen: 3.7 %, Reisen: 4.3 %

Finanzen

Gewinn in Mio. CHF

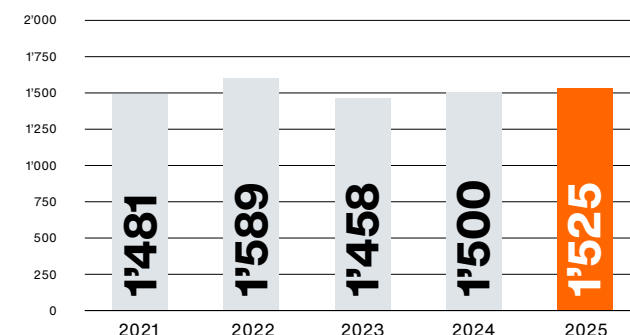


1'133 Mio.

Der Gewinn der Migros-Gruppe betrug 2025 CHF 1'133 Mio.

Finanzen

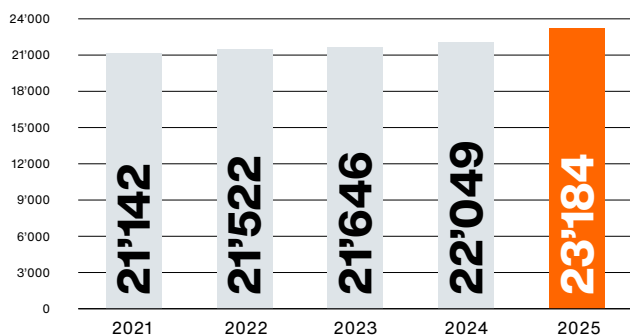
Investitionen in Mio. CHF



1.525 Mrd.

Die Gesamtinvestitionen der Migros-Gruppe beliefen sich 2025 auf CHF 1.525 Mrd.

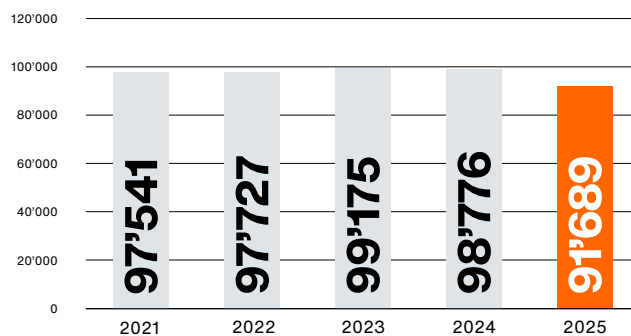
Finanzen

Eigenkapital
in Mio. CHF

23.184 Mrd.

Das Eigenkapital der Migros-Gruppe betrug 2025 CHF 23.184 Mrd.

Mitarbeitende / Genossenschafter

Personalbestand
Anzahl Personen (Jahresdurchschnitt)

91'689

Die Migros-Gruppe beschäftigte 2025 durchschnittlich 91'689 Personen (Anzahl Mitarbeitende konsolidierte Unternehmen Schweiz und Ausland).

Mitarbeitende / Genossenschafter

Mitarbeitende nach Geschlecht
in %

58.0 %

2025 betrug der Frauenanteil der Mitarbeitenden 58.0 % (Vorjahr: 58.0 %).

Mitarbeitende / Genossenschafter

Anteil Teilzeitbeschäftigte
in %

49.4 %

Von den 81'826 Mitarbeitenden in der Schweiz arbeitete rund die Hälfte Teilzeit (Vorjahr: 49.0 %).

Mitarbeitende / Genossenschafter

Lernende

3'292

3'292 Jugendliche absolvierten 2025 ihre Grundbildung in über 55 verschiedenen Berufen in der Migros-Gruppe (Vorjahr: 3'559).

Nachhaltigkeit

Netto-Null bis 2050

-60%

Reduktion der betrieblichen Treibhausgasemissionen der Migros-Gruppe gegenüber Referenzjahr 2019.

Mitarbeitende

Anzahl Genossenschafter
per 31.12.2025

2'302'711

2'302'711 Genossenschafterinnen und Genossenschafter zählte die Migros 2025 (Vorjahr: 2'281'485).

Nachhaltigkeit

M-Check

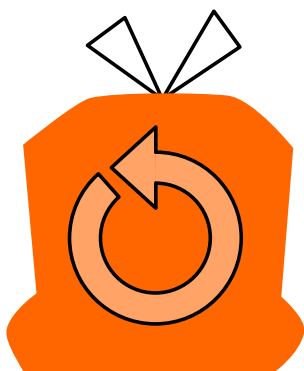


>4'200

Über 4'200 Produkte mit M-Check-Bewertung auf der Verpackung für Transparenz bezüglich Nachhaltigkeit (Vorjahr: > 6'900, tieferer Wert aufgrund Rückbau Sortiment).

Nachhaltigkeit

Recycling von Plastikverpackungen

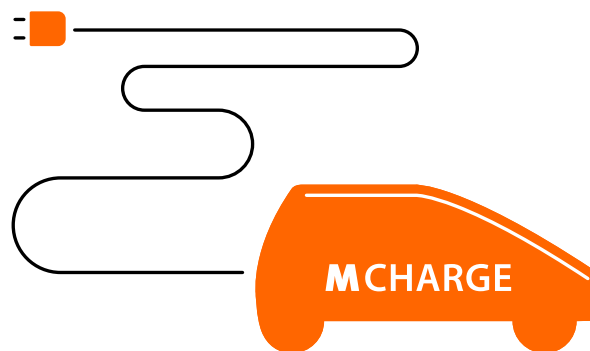


≈ 4'300 t

Rund 4'300 Tonnen Kunststoffe wurden 2025 aus Plastiksammelsäcken und der Sammlung von unterschiedlichen Plastikflaschen gesammelt (Vorjahr: 4'300 t).

Nachhaltigkeit

E-Ladestationen



218

Anzahl Standorte von Migros-Filialen und Migrol-Standorten mit E-Ladestationen (Total 895 Ladepunkte).

Engagement

Migros-Engagement



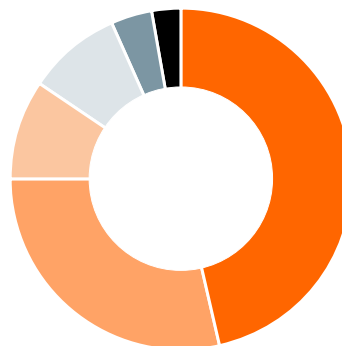
138 Mio.

CHF 138 Mio. wurden 2025 in das gesellschaftliche Engagement und in Bereiche wie das Zusammenleben und Bildung investiert.

Engagement

Migros-Kulturprozent

Ausgaben nach Bereichen 2025



121.7 Mio.

Das Migros-Kulturprozent investierte 2025 CHF 122 Mio. in die Bereiche Bildung (46.4 %), Kultur (28.7 %), Freizeit (9.4 %), Gesellschaft (9.0 %), Verwaltung (3.9 %) und Wirtschaft (2.6 %).

Engagement

Migros-Pionierfonds

15.3 Mio.

2025 sprach der Migros-Pionierfonds Anschubfinanzierungen in der Höhe von CHF 15.3 Mio. für innovative Projekte mit gesellschaftlichem Nutzen.

Engagement

Migros-Unterstützungsfonds

1 Mio.

CHF 1 Mio. pro Jahr wird seit 1979 an Projekte der Entwicklungszusammenarbeit geleistet.

Kennzahlen im Detail

Mio. CHF bzw. wie angemerkt	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung zu Vorjahr in %	
Ertrag	28'932	30'138	31'953	32'529	31'916	-1.9	
davon Ertrag vor Finanzdienstleistungsertrag	28'173	29'313	30'708	31'191	30'746	-1.4	
davon Umsatz (Ertrag) der Genossenschaften ¹	16'364	15'986	16'425	16'294	15'615	-4.2	
EBITDA (Ergebnis vor Finanzerfolg, Ertragssteuern und Abschreibungen)	2'094	1'883	2'068	1'972	2'801	+42.0	
in % vom Ertrag	%	7.2	6.2	6.5	8.8		
davon EBITDA aus dem Handels- und Industriegeschäft		1'841	1'569	1'645	1'587	2'433	+53.3
EBIT (Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern)	800	628	286	484	1'212	+150.4	
in % vom Ertrag	%	2.8	2.1	0.9	1.5	3.8	
Gewinn	668	459	175	419	1'133	+170.6	
in % vom Ertrag	%	2.3	1.5	0.5	1.3	3.6	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	3'353	-70	-1'630	1'931	320	-83.4	
in % vom Ertrag	%	11.6	-0.2	-5.1	5.9	1.0	
davon Geldfluss aus Geschäftstätigkeit des Handels- und Industriegeschäftes		1'322	1'505	372	1'490	772	-48.2
Investitionen	1'481	1'589	1'458	1'500	1'525	+1.7	
Eigenkapital	21'142	21'522	21'646	22'049	23'184	+5.1	
in % der Bilanzsumme	%	27.1	26.7	26.9	26.9	27.7	
davon Eigenkapital aus dem Handels- und Industriegeschäft		17'545	17'686	17'502	17'621	18'477	+4.9
in % der Bilanzsumme	%	71.9	72.5	72.8	78.7	80.6	
Bilanzsumme	77'982	80'746	80'433	82'021	83'631	+2.0	
davon Bilanzsumme aus dem Handels- und Industriegeschäft		24'416	24'393	24'050	22'393	22'939	+2.4
Aufwendungen für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke	142	139	121	121	122	+0.6	

**Mitarbeitende/
Genossenschafter**

Personalbestand (Personen Jahresdurchschnitt)	Anzahl	97'541	97'727	99'175	98'776	91'689	-7.2
Migros-Genossenschafter (Mitglieder)	Anzahl	2'281'761	2'307'939	2'320'426	2'281'485	2'302'711	+0.9

¹ Genossenschaften inkl. Tochtergesellschaften In- und Ausland

Food Retail

Die Migros-Gruppe erzielte 2025 trotz signifikanter Preissenkungen für die Kundschaft einen stabilen Umsatz im Supermarktgeschäft. Der Ausbau und die Modernisierung des Filialnetzes gingen planmässig voran.

Die dauerhaft tieferen Preise bei über 1'000 Produkten des täglichen Bedarfs sorgten für einen höheren Mengenabsatz über alle Sortimente.

24.3 Mrd.

Food Retail Umsatz (in CHF)

Das Geschäftsfeld Food Retail beinhaltet den Genossenschaftlichen Detailhandel inklusive Migros Online, die Migros Industrie sowie die Handelsunternehmen Denner, Migrol und migrolino.

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt durch die Veräusserung der letzten verbliebenen Fachmärkte Micasa, SportX und OBI. Gleichzeitig wurden umfangreiche Investitionen getätigt, um das Migros-Filialnetz zu modernisieren und die Kundinnen und Kunden mit dauerhaft tieferen Preisen zu entlasten. Für die gleiche Menge zahlen sie jedes Jahr rund CHF 500 Mio. weniger als zuvor. Aufgrund der gestaffelten Einführung der Tiefpreise ist dieser Effekt im Umsatz 2025 zur Hälfte abgebildet. Insgesamt erzielte der Food Retail einen Umsatz von CHF 24.312 Mrd.

Genossenschaftlicher Detailhandel

Das Supermarktgeschäft ist das Kerngeschäft des Genossenschaftlichen Detailhandels. Es umfasst die Migros Supermärkte inkl. Migros Online sowie die Spezialformate VOI und M-Partner. Sie erzielten im Berichtsjahr einen konsolidierten Umsatz von CHF 12.653 Mrd. (-0.5 %).

Erwartungsgemäss beeinflussten die Tiefpreisoffensive und die temporären Schliessungen von Filialen während der Renovation den Umsatz negativ. Gleichzeitig sorgten die dauerhaft tieferen Preise bei über 1'000 Produkten des täglichen Bedarfs für einen höheren Mengenabsatz über alle Sortimente. Auch die Kundenfrequenz entwickelte sich positiv. Insgesamt stieg die Zahl der Einkäufe deutlich an (+2.5 %).

Auf Migros Online entfiel ein Umsatz von CHF 362 Mio. (-0.6 %). Das Geschäft entwickelte sich trotz Tiefpreisoffensive stabil und dürfte mit dem Verteilzentrum in Regensdorf (ZH), das im Frühjahr 2026 neu eröffnet wird, erneut zulegen.

362 Mio.

Migros Online Umsatz (in CHF)

Insgesamt erwirtschafteten die zehn regionalen Migros-Genossenschaften inkl. Tochtergesellschaften einen Nettoumsatz von CHF 15.615 Mrd. (-4.2 %). Mit den Umsätzen aus Migros Online, Migros-Genossenschafts-Bund und weiteren Unternehmen ergibt sich ein konsolidierter Umsatz von CHF 16.336 Mrd. (-3.8 %). Der Rückgang ist vor allem auf die Veräusserung der Fachmärkte zurückzuführen.

Die Gastronomie (ohne Beteiligungen wie zum Beispiel Molino) erzielte einen Umsatz von CHF 541 Mio. (-2.6 %). Verantwortlich für den Rückgang waren einzelne Schliessungen und Redimensionierungen zugunsten des Supermarkts.

Im Berichtsjahr eröffnete die Migros 13 Supermärkte an neuen Standorten, verteilt über alle Sprachregionen. Gleichzeitig kam es zu vier Supermarktschliessungen. Netto erhöhte sich die Anzahl der Migros-Filialen damit um neun. Im gesamten Vertriebsnetz der Schweiz, das neben den Supermärkten auch weitere Formate umfasst, fielen zudem 72 Standorte weg – vor allem bedingt durch die Veräusserung der Fachmärkte und die Schliessung von Alnatura-Märkten. Im Ausland wurden zusätzlich 50 Standorte veräussert. Per Ende 2025 umfasste das Migros-Verkaufsstellennetz in der Schweiz 721 Standorte (Vorjahr: 762).

Die für die strategische Entwicklung, Bewirtschaftung und Vermarktung des Immobilienportfolios der Migros zuständige Sparte Immobilien erwirtschaftete einen Nettoumsatz von CHF 345 Mio.

2025 investierte die Migros Industrie CHF 250 Mio. insbesondere in den Werkplatz Schweiz.

Durch den Ausbau von M-Charge erweiterte Migrol sein Ladeangebot für Elektroautos um 50 zusätzliche Standorte auf 206.

Migros Industrie

Die Migros Industrie setzte 2025 mit dem Verkauf der Mibelle Group per Ende April 2025 sowie weiteren Veräusserungen und Standortschliessungen die konsequente Ausrichtung auf die Migros-Gruppe fort. Durch die Verkäufe reduzierten sich auch die Umsatzanteile entsprechend. Der Gesamtumsatz belief sich auf CHF 5.807 Mrd. (–5.1 %).

2025 investierte die Migros Industrie CHF 250 Mio. insbesondere in den Werkplatz Schweiz. Ein bedeutender Anteil der Investitionen floss in die neue Eierproduktionsstätte der Lüchinger + Schmid AG in Oberbuchsitzen (SO), die zur Micarna-Gruppe gehört. Mit der Fusion der Unternehmen Dörig Käsehandel AG, Schwyzer Milchhuus und Simmental Switzerland AG zur Elsa Group SA unterstrich die Migros Industrie ihre Präsenz auf dem nationalen Markt als starkes, einheitliches Schweizer Unternehmen.

Handelsunternehmen

Denner behauptete sich 2025 als führender Discounter in einem kompetitiven Marktumfeld mit wachsendem Preiswettbewerb. Der Umsatz belief sich auf CHF 3.845 Mrd. (+0.2 %). Die Revitalisierung des Filialnetzes wurde weiter vorangetrieben. Bis Ende 2025 wurde ein Viertel des gesamten Netzes mit 872 Filialen (2024: 870) erneuert.

Migrol verzeichnete insbesondere wegen tieferer Erdölpreise einen Umsatzrückgang von –6.5 % auf neu CHF 1.287 Mrd. Durch den Ausbau von M-Charge erweiterte Migrol sein Ladeangebot für Elektroautos um 50 zusätzliche Standorte auf 206.

migrolino erzielte ein starkes Wachstum, das insbesondere durch den Ausbau des Sortiments für Frische- und Convenience-Produkte angetrieben wurde. Gleichzeitig wuchs das Filialnetz von 375 auf 384 Standorte, zu welchem erstmals auch mio-Shops an Bahnhöfen gehören. Insgesamt schloss migrolino mit einem Umsatz von CHF 0.825 Mrd. (+4.8 %).

Finanzzahlen Food Retail

Mio. CHF	2025	2024	Veränderung in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Genossenschaftlicher Detailhandel ¹	16'336	16'986	–3.8 %
Migros Industrie	5'807	6'117	–5.1 %
Denner	3'845	3'839	0.2 %
migrolino	825	787	4.8 %
Migrol	1'287	1'377	–6.5 %
Weitere Unternehmen	5	5	
Elimination Intra-Segment	–4'993	–4'807	
Total Nettoerlöse aus Lieferungen u. Leistungen	23'113	24'304	–4.9 %
Andere betriebliche Erträge	1'199	525	128.4 %
Segmentumsatz	24'312	24'829	–2.1 %
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern (EBIT)	830	212	291.2 %
Mitarbeitende	74'742	81'416	

¹ enthält die Umsätze der 10 Genossenschaften inkl. Tochtergesellschaften mit insgesamt CHF 15'615 Mio. (–4.2 %).

Vertriebszahlen Food Retail

	Anzahl Standorte 2025	Anzahl Standorte 2024	Verkaufs- Fläche (m²) 2025	Verkaufs- Fläche (m²) 2024
Vertriebsstandorte Schweiz				
Eigenständige Supermärkte				
M	394	376	320'021	306'274
MM	214	217	468'531	487'715
MMM	51	50	267'956	334'643
Total	659	643	1'056'508	1'128'632
Fachmärkte				
MParcs/Fachmarktcenter/Obi	0	36	0	222'416
Spezialläden ¹	37	74	15'175	38'846
Total	37	110	15'175	261'262
Eigenständige Gastrobetriebe				
Eigenständige Gastrobetriebe ²	25	9	16'068	1'400
Total Standorte	721	762	1'087'751	1'391'294
Vertriebslinien Schweiz				
Supermärkte				
M, MM, MMM ³	659	652	974'501	972'452
teo ⁴	8	7	551	631
Alnatura	1	25	799	9'492
Outlet, Übrige Formate	39	37	17'466	16'530
Total Supermärkte	707	721	993'317	999'105
Fachmärkte				
Diverse Fachmarktformate ³	0	139	0	307'112
Total Fachmärkte	0	139	0	307'112
Gastronomie				
M-Restaurants, Take-aways und weitere Gastroformate ⁴	207	213	94'434	85'077
Total Gastronomie	207	213	94'434	85'077
Vertriebsstandorte Ausland				
Frankreich (Migros France)				
Supermärkte ⁵	0	3	0	12'521
Deutschland				
Tegut ⁶	302	349	331'177	343'690
Total Ausland	302	352	331'177	356'211
Grosshandel Genossenschaften und Diverse				

Migros Partner	54	54
VOI	81	76
Handel		
Denner	872	870
Migrol	553	507
migrolino ⁷	384	375

¹ enthält 1 Alnatura, Outlet, teo usw.; Vorjahr enthielt Bike World

² Enthält diverse Migros Restaurants und Take-aways, die im Vorjahr in Fachmarktcentern waren.

³ Enthielt Do IT+Garden, Micasa, SportX, Melectronics, Obi Baumarkt; alle veräussert oder geschlossen per 31.12.2025

⁴ enthält auch Kaimug, Hitzberger, Coffee&Time

⁵ Alle Flächen der Migros France werden neu an Coopérative U verpachtet und nicht mehr unter dem Namen Migros weitergeführt.

⁶ Tegut Standorte wurden im Jahr 2025 ausgegliedert in die STS GmbH

⁷ Diese Standorte sind aufgeteilt in Standalone-migrolinos, Migrol-migrolinos, Shell-migrolinos, Socar-migrolinos und Picadilly-migrolinos.

Non-Food Retail

Das Geschäftsfeld Non-Food Retail verzeichnete 2025 ein kräftiges Wachstum auf CHF 3.459 Mrd. (+13.6 %). Angetrieben wurde die Entwicklung durch die Digitec Galaxus-Gruppe, die den Umsatz und die Profitabilität deutlich steigerte.

3.8 Mrd.

Plattformumsatz in CHF

Die Digitec Galaxus-Gruppe setzte 2025 ihren Erfolgskurs fort und erhöhte den Plattformumsatz um 16.6 % auf CHF 3.764 Mrd. Damit verzeichnete das Unternehmen den zweitgrössten Wachstumsschub seiner Geschichte und ist einer der Wachstumstreiber der Migros-Gruppe.

In einem stabilen Schweizer Gesamtmarkt konnte Digitec Galaxus deutlich Marktanteile gewinnen und die Position als führender Onlinehändler weiter ausbauen. Auch international legte der Plattformumsatz mit 15.3 % deutlich zu.

Erweiterte Kapazitäten in Logistikzentren

Neben dem Umsatzwachstum konnte Digitec Galaxus auch die Profitabilität steigern und ist nun klar profitabel. Darüber hinaus investierte Digitec Galaxus in die Erweiterung der Kapazitäten im Logistikzentrum in Wohlen (AG) und eröffnete ein neues Logistikzentrum in Neuenburg (Süddeutschland). Damit legt der Online-Händler den Grundstein für weiteres Wachstum in der Schweiz und Europa.

Finanzzahlen Non-Food Retail

Mio. CHF	2025	2024	Veränderung in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Digitec Galaxus-Gruppe	3'304	2'889	14.4 %
Weitere Unternehmen	120	123	-2.6 %
Total Nettoerlöse aus Lieferungen u. Leistungen	3'424	3'012	13.7 %
Andere betriebliche Erträge	35	33	5.1 %
Segmentumsatz	3'459	3'045	13.6 %
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern (EBIT)	30	-13	337.4 %
Mitarbeitende	3'559	3'102	

Gesundheit

Die Migros hat 2025 ihr Engagement für eine nachhaltige, integrierte Gesundheitsversorgung weiter ausgebaut. Das Geschäftsfeld Gesundheit verzeichnete ein Wachstum von CHF 77 Mio. (+4.7%).

5.6%

Steigerung des Umsatzes der Medbase Gruppe

2025 konnte die Migros ihre Position als führende Anbieterin von Gesundheitsdienstleistungen weiter stärken. Das Geschäftsfeld Gesundheit verzeichnete insgesamt ein Wachstum auf CHF 1.701 Mrd. (Vorjahr: CHF 1.624 Mrd.)

Medbase Gruppe

Die 71 Medbase Gruppe hat 2025 ihre führende Stellung in der integrierten, ambulanten Gesundheitsversorgung in der Schweiz weiter gefestigt. Alle Geschäftsfelder der Gruppe verzeichneten gegenüber dem Vorjahr ein deutliches Umsatzwachstum. Der Gesamtumsatz konnte um CHF 72 Mio. (+5.6 %) auf CHF 1.370 Mrd. gesteigert werden.

188

Medbase-Anlaufstellen

Das Medbase-Netzwerk umfasste Ende 2025 insgesamt 188 Anlaufstellen. Medbase eröffnete fünf neue Standorte in den Bereichen Medizin, Psychotherapie, Zahnmedizin und Pharmazie.

Um den Zugang zur medizinischen Versorgung schweizweit zu verbessern und Gesundheitsfachpersonen zu unterstützen, hat Medbase Anfang 2025 eine vollständig integrierte telemedizinische Einheit in Betrieb genommen. Durch die Anbindung an die Medical Center in der Deutschschweiz und Medbase Apotheken konnte Medbase Telehealth im ersten Betriebsjahr einen wichtigen Meilenstein erreichen.

Die 71 Medbase Apotheken stärkten ihre Rolle als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen. Die Nachfrage nach neuen Gesundheitsleistungen stieg deutlich. Die Apotheken steigerten die Anzahl vertiefter Beratungen gegenüber dem Vorjahr um 100 %.

Die Ärztegrossistin und Online-Apotheke 71 Zur Rose und das Technologieunternehmen 71 BlueCare entwickelten gemeinsam mit Medbase-Gesundheitsfachleuten digitale Lösungen für eine zukunftsorientierte Medikamentenversorgung.

19 Mio.

Eintritte in 144 movemi-Fitnessanlagen

Weitere Unternehmen

Die **Movemi AG** konnte ihre Rolle als führende Fitnessanbieterin der Schweiz im Berichtsjahr erneut stärken. Sie verzeichnete einen Rekord von 290'000 Mitgliedern (2024: 265'000). Insgesamt wurden 19 Mio. Eintritte in den 144 Anlagen von Activ Fitness und Fitnesspark verzeichnet. 2025 wurden drei neue Activ Fitness Standorte eröffnet.

Migros Golf verzeichnete 2025 erneut eine grosse Nachfrage. In den sechs Golfparks wurden insgesamt über 450'000 Golfrunden gespielt (+9 %). Die Migros GolfCard zählte über 27'000 Mitglieder (+8 %).

Finanzzahlen Gesundheit

Mio. CHF	2025	2024	Veränderung in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Medbase Gruppe	1'370	1'298	5.6 %
Weitere Unternehmen	294	293	0.5 %
Total Nettoerlöse aus Lieferungen u. Leistungen	1'665	1'591	4.7 %
Andere betriebliche Erträge	36	34	5.7 %
Segmentumsatz	1'701	1'624	4.7 %
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern (EBIT)	14	-97	114.2 %
Mitarbeitende	9'439	9'513	

Standorte Gesundheit

	Anzahl Standorte 2025	Anzahl Standorte 2024
Gesundheit		
Medbase	188	188
Medical ¹	85	87
Pharmacy ²	56	55
Dental	43	42
Wholesale & Online Services	4	4
Fitness-Anlagen ³	144	139

¹ Medical Center, Radiologien, WePractice, Fit im Job

² Medbase Apotheken, Apotheken Zur Rose

³ Fitnessparks (16), ACTIV FITNESS-Studios (123)

Finanzdienstleistungen

2025 steigerte die Migros Bank die Kundenausleihungen auf CHF 51.541 Mrd. und erzielte den zweithöchsten Geschäftsertrag in der Geschichte der Bank.

Die Migros Bank erhöhte 2025 die Ausleihungen um 1.9 % auf CHF 51.541 Mrd. und die Einlagen um 0.3 % auf CHF 45.858 Mrd. Der Gesamtkundenbestand einschliesslich der Kundinnen und Kunden der Cumulus Kreditkarte stieg auf 1.2 Mio. (+4.2 %).

Die Zunahme widerspiegelt das Kundenvertrauen in die finanzielle Solidität der Migros Bank. Mit einer Gesamtkapitalquote von 21.7 % zählte die Migros Bank im Berichtsjahr wiederum zu den eigenmittelstärksten Schweizer Retailbanken.

1'230'000

Gesamtkundenbestand

Positives Zins- und Kommissionsgeschäft

Trotz des herausfordernden Umfelds mit gesunkenen Marktzinsen konnte die Migros Bank den Netto-Zinserfolg mit CHF 599 Mio. auf Vorjahresniveau halten. Der Erfolg aus dem Kommissionsgeschäft stieg um 2.4 % auf CHF 128 Mio.

Die Zunahme war vor allem auf den Anlagebereich zurückzuführen, wo sich das Volumen der Kundendepotwerte um 8.8 % auf CHF 18.332 Mrd. erhöhte. Erfreulich entwickelte sich im Kommissionsgeschäft zudem der Kartenbereich mit dem wachsenden Cumulus-Kreditkartenportfolio.

51.5 Mrd.

Kundenausleihungen in CHF

Erfolg aus dem Handelsgeschäft

Neben dem Erfolg aus dem Kommissionsgeschäft erhöhte sich auch der Erfolg aus dem Handelsgeschäft. Dieser stieg um 3.6 % auf CHF 77 Mio. Unter Berücksichtigung des übrigen ordentlichen Erfolgs resultierte ein Geschäftsertrag von insgesamt CHF 814 Mio. (+1.0 %). Das entspricht dem zweithöchsten Wert in der Geschichte der Migros Bank. Dem Geschäftsertrag stand ein Geschäftsaufwand von CHF 442 Mio. gegenüber (+3.9 %).

Nach Abschreibungen und Rückstellungen betrug der Geschäftserfolg CHF 335 Mio. (-1.7 %). Nach Steuern resultierte ein Gewinn von CHF 276 Mio. (-2.1 %). Der Gewinn versteht sich nach Abzug eines Beitrags in der Höhe von CHF 4 Mio. an den 7 Migros-Pionierfonds. Damit ermöglicht die Migros Bank Pionierprojekte etwa in den Bereichen klimaneutrale Gesellschaft und Digitalisierung

Strategisch klar aufgestellt

Die Rahmenbedingungen bleiben geprägt von beträchtlichen wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten. Mit ihrer klaren strategischen Ausrichtung, der stabilen und breit diversifizierten Refinanzierungsstruktur und der starken Eigenmittelausstattung ist die Migros Bank gut gerüstet, um ihren Kundinnen und Kunden weiterhin Verlässlichkeit und Stabilität zu gewährleisten.

➔ migrosbank.ch

Finanzzahlen Finanzdienstleistungen

Mio. CHF	2025	2024	Veränderung in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	16	14	19.4 %
Ertrag aus Finanzdienstleistungen	1'168	1'340	-12.8 %
Andere betriebliche Erträge	6	2	177.1 %
Segmentumsatz	1'190	1'355	-12.2 %
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern (EBIT)	332	342	-2.9 %
Mitarbeitende	2'107	1'983	

Reisen

Hotelplan Group trug 2025 ein letztes Mal zum Umsatz der Migros-Gruppe bei. Mit ihrer Veräusserung fällt das Geschäftsfeld Reisen künftig weg.

Die Migros-Gruppe hat ihre Aktivitäten im Geschäftsfeld Reisen 2025 eingestellt, um sich auf die Strategischen Geschäftsfelder Food Retail, Non-Food Retail, Gesundheit und Finanzdienstleistungen zu fokussieren. Mit der Veräusserung von Hotelplan Group per Ende August 2025 wurde die Portfoliobereinigung erfolgreich abgeschlossen.

Bis zum Besitzerwechsel an die DERTOUR Group und die HomeToGo Group flossen die Umsätze von Hotelplan Group ein letztes Mal in die Erfolgsrechnung der Migros-Gruppe ein. Insgesamt belief sich der Nettoumsatz auf CHF 1'378 Mio. (–22.9 %). Der Rückgang ergibt sich aus dem kürzeren Umsatzzeitraum.

Finanzzahlen Reisen

Mio. CHF	2025	2024	Veränderung in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'374	1'782	–22.9 %
Andere betriebliche Erträge	4	6	–38.3 %
Segmentumsatz	1'378	1'788	–22.9 %
Ergebnis vor Finanzerfolg und Ertragssteuern (EBIT)	6	23	–72.2 %
Mitarbeitende	1'842	2'761	

Gruppen-Strategie

Die Migros engagiert sich täglich für eine lebenswerte Schweiz für alle. 2025 hat sie ihre Vision 2035 verabschiedet, die sich an den drei Schlüsselementen Wirtschaft, Gemeinschaft und Gesellschaft orientiert.

Die Migros deckt mit ihren Produkten und Dienstleistungen die Bedürfnisse des täglichen Bedarfs ab. Sie richtet ihr Angebot an alle Bevölkerungsschichten und engagiert sich für eine lebenswerte Schweiz, in der Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft im Einklang stehen.

Die Migros-Gruppe ist eine diversifizierte und vertikal integrierte Firmengruppe um den Kern des Detailhandels. Die Geschäftseinheiten der Migros-Gruppe handeln unternehmerisch möglichst selbständig, mit klaren Zielvorgaben und Rollen. Organisatorisch ist die Gruppe in die vier Segmente (Geschäftsfelder) Food Retail, Non-Food Retail, Finanzdienstleistungen und Gesundheit unterteilt.

Die Vision 2035 definiert einen klaren übergeordneten Handlungsrahmen für die Gruppenstrategie und die Ausrichtung aller Einheiten. Sie setzt sich zusammen aus den Elementen Leitbild, Werte und Schlüsselemente.

Vision



Die Vision 2035 definiert die Zielvorgabe einer lebenswerten Schweiz für alle. Sie besteht aus drei Dimensionen:

- Die Migros-Gruppe ist im Alltag die erste Wahl und setzt Massstäbe bei Leistungen des täglichen Bedarfs
- Die Migros-Gruppe nutzt ihren wirtschaftlichen Erfolg zum Wohle der Gesellschaft
- Die starke Migros-Gemeinschaft ist der Antrieb des Erfolgs

Werte

Unternehmergeist, Gemeinschaft und Verantwortung sind die Werte, welche die Kultur der Migros prägen. Diese bestimmen den täglichen Umgang untereinander, mit der Migros-Gemeinschaft und mit den Partnern.

➤ Vision der Migros-Gruppe

Tochtergesellschaften & Stiftungen

Zur Migros-Gruppe gehören die Betriebe der Eigenindustrie, diverse Handels- und Gesundheitsunternehmen, die Migros Bank sowie mehrere Stiftungen. Organisatorisch sind sie Mitgliedern der Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bundes zugeordnet.

Führungsorgane

Die Tochtergesellschaften befinden sich in der Regel zu 100 % im Eigentum des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB). Sie werden von Mitgliedern der Generaldirektion strategisch geführt, wobei das für den Bereich zuständige Mitglied zumeist als Präsidentin beziehungsweise Präsident des entsprechenden Verwaltungsrates amtiert.

Die Mitglieder der Generaldirektion verantworten zudem die Besetzung des jeweiligen Verwaltungsrates. Grundsätzlich werden Verwaltungsräte durch interne Mitglieder besetzt. Externe Mitglieder werden berufen, wenn zusätzliches Know-how benötigt wird oder gesetzliche Auflagen dies erfordern. Über externe Besetzungen entscheidet die Verwaltung auf Vorschlag der Generaldirektion und des Ausschusses «Entschädigungen und Nominationen». Über externe Mitglieder verfügen Denner AG, Medbase AG, Migros Supermarkt AG und Migros Bank AG.

Tochtergesellschaften und direkte Beteiligungen (operativ), gegliedert nach Strategischen Geschäftsfeldern, sowie Stiftungen & Pensionskasse, Stand 31. Dezember 2025:

Food Retail

MIGROS

Migros Supermarkt AG

Unternehmensleiter: Peter Diethelm

VR-Präsident Guido Rast

VR-Mitglieder Mario Irminger (intern), Mario Caldelari (intern), Mattia Keller (intern), Martin Lutz (intern), Reto Sopranetti (intern), Hubert Weber (extern)

↗ Migros Supermarkt

Anzahl Mitarbeitende 804 (–14.2 %)

MIGROS Industrie

Migros Industrie AG

Unternehmensleiter: Constantin Schnupp

VR-Präsident Matthias Wunderlin

VR-Mitglieder Christine Martel (intern)

Anzahl Mitarbeitende 196 (–20.2 %)

↗ Migros Industrie



➤ Denner

Denner AG

Unternehmensleiter: Torsten Friedrich

VR-Präsident Michel Gruber

VR-Mitglieder Christian Biland (extern), Christine Rittner-Koch (extern), Anita Weckherlin (intern), Isabelle Zimmermann (intern)

Anzahl Mitarbeitende 6'532 (+0.1 %)



➤ migrolino

migrolino AG

Unternehmensleiter: Lorence Weiss

VR-Präsident Michel Gruber

VR-Mitglieder ausschliesslich intern

Anzahl Mitarbeitende 196 (+2.8 %)



➤ Migrol

Migrol AG

Unternehmensleiter: Andreas Flütsch

VR-Präsident Michel Gruber

VR-Mitglieder ausschliesslich intern

Anzahl Mitarbeitende 232 (-3.1 %)

Non-Food Retail

➤ Digitec Galaxus

Digitec Galaxus AG

Unternehmensleiter: Florian Teuteberg

VR-Präsident Michel Gruber

VR-Mitglieder ausschliesslich intern

Anzahl Mitarbeitende 2'707 (+18.6 %)

Gesundheit

➤ Medbase

Medbase Gruppe

Unternehmensleiter: Marcel Napierala

VR-Präsident Mario Irminger

VR-Mitglieder Reto Dahinden (extern), Benno Fuchs (extern), Martin Lutz (intern), Claudia Pletscher (extern)

Anzahl Mitarbeitende 4'319 (+1.7 %)

Finanzdienstleistungen



➤ Migros Bank

Migros Bank AG

Unternehmensleiter: Manuel Kunzelmann

VR-Präsident Bernhard Kobler (extern)

VR-Mitglieder Barbara Bieri (intern), Serena Fioravanti (extern), Michael Hobmeier (extern), Mario Irminger (intern), Alois Schärli (extern), Isabel Stirnimann Schaller (extern), Isabelle Zimmermann (intern)

Anzahl Mitarbeitende 2'001 (+5.9 %)

Reisen



➤ Hotelplan

Hotelplan Group

(Veräusserung per 29.08.2025)

Stiftungen & Pensionskasse



➤ Parc Pré Vert

Fondation Parc Pré Vert du Signal de Bougy

Stiftungspräsident: Anton Chatelan

Geschäftsleitung Christophe Reymond

Anzahl Mitarbeitende –

G. und A. Duttweiler Stiftung

G. und A. Duttweiler-Stiftung

Stiftungspräsident: David Bosshart

Anzahl Mitarbeitende –



➤ GDI

Gottlieb Duttweiler Institute GDI, Rüschlikon

Stiftungspräsidentin: Andrea Krapf

Geschäftsleitung Lukas Jezler

Anzahl Mitarbeitende 55 (+10.0 %)

MPK**MIGROS-PENSIONS-KASSE**

➤ MPK

MPK Migros-Pensionskasse

Stiftungspräsidentin: Isabelle Zimmermann

Geschäftsleitung Christoph Ryter**Anzahl Mitarbeitende** 438 (–18.2 %)

➤ Park im Grüene

Park im Grüene, Rüslikon

Stiftungspräsidentin: Andrea Krapf

Geschäftsleitung Patrik Pörtig**Anzahl Mitarbeitende** –

➤ Park im Grünen

Park im Grünen, Münchenstein

Stiftungspräsidentin: Andrea Krapf

Geschäftsleitung Anita Weckherlin**Anzahl Mitarbeitende** –

**Adele Duttweiler
Preis****Stiftung Adele-Duttweiler-Preis**

Stiftungspräsident: Jean-Marc Bovay

Anzahl Mitarbeitende –

➤ Gurten-Park im Grünen

Stiftung Gurten-Park im Grünen

Stiftungspräsidentin: Andrea Krapf

Geschäftsleitung Patrick Vogel**Anzahl Mitarbeitende** –

Verantwortung

Die Migros nimmt ihre Verantwortung umfassend und nachhaltig wahr. Ausbalancierte wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Ziele stehen im Einklang miteinander. Diese Grundsätze prägen die Haltung und das Handeln der Migros-Gruppe.

Nachhaltigkeit

Die Migros-Gruppe stellt Mensch und Natur ins Zentrum ihrer Geschäftstätigkeit und engagiert sich für den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit.



➤ GRI-Index

Die Migros-Gruppe hat 2025 die strategischen Nachhaltigkeitsziele verabschiedet, die für alle vier Geschäftsfelder Food, Non-Food, Gesundheit und Finanzdienstleistungen gelten. Die Nachhaltigkeitsstrategie richtet den Fokus auf die Themen Natur (Klima, Biodiversität, Kreislaufwirtschaft) und Mensch (Produktverantwortung, Marketing & Konsum, Menschenrechte & Arbeitsbedingungen).

Netto-Null-Ziel bis 2050

Im Bereich Klima verfolgt die Migros-Gruppe unter anderem das Netto-Null-Ziel bis 2050. Bis 2030 wird sie ihre Kundinnen und Kunden bei Eigenmarken und Dienstleistungen transparent über deren Auswirkungen auf Klima, Tierwohl und Fischbestände informieren. Im selben Zeitraum soll die Lebensmittelverschwendung in den Betrieben und Filialen um 50 % gegenüber 2017 reduziert werden.

2025 verringerte die Migros-Gruppe die betrieblichen Treibhausgasemissionen gegenüber 2019 um 60 %. Zudem verfügt die Migros-Gruppe über 400 Photovoltaik-Anlagen. Im Berichtsjahr wurden 24 neue Anlagen installiert, die 2.3 Millionen kWh Strom produzieren. Die Migros-Gruppe ist damit eine der grössten privaten Solarstromproduzentinnen in der Schweiz. Im Bereich Lebensmittelverschwendung wurden ebenfalls Fortschritte erzielt: Der Foodwaste-Anteil an der Einkaufsmenge in den Migros-Filialen betrug 1.07 %. (2024: 1.18 %).

GRI-Gruppenbericht

Ein jährlicher Nachhaltigkeitsbericht nach GRI-Standard gewährleistet die transparente Kommunikation der Fortschritte der Migros-Gruppe. Der GRI-Gruppenbericht ist Mitte Jahr auf folgender Webseite verfügbar:

➤ Nachhaltigkeitsstrategie der Migros-Gruppe

→ Nachhaltigkeitsberichterstattung

Migros-Engagement

Die Migros engagiert sich wie kein anderes Unternehmen für eine lebenswerte Schweiz für alle. Im Berichtsjahr investierte sie in vielfältige Initiativen, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und die Teilhabe fördern.

138 Mio.

investierte die Migros 2025 in ihr gesellschaftliches Engagement (in CHF).

Mit ihrem Engagement stärkt die Migros die Gemeinschaft, ermöglicht inspirierende Momente und unterstützt Menschen dabei, die gesellschaftliche Entwicklung mitzugestalten. 2025 flossen insgesamt CHF 138 Mio. in die vielfältigen Initiativen.

Das 7 Migros-Kulturprozent trug mit CHF 121.7 Mio. wesentlich zum gesellschaftlichen Engagement bei, mit Projekten in den Bereichen Kultur, Soziales, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Zu den festen Einrichtungen zählen das 7 Migros Museum für Gegenwartskunst, die 7 Klubschule Migros, die 7 Monte Generoso-Bahn, die vier 7 Parks im Grünen und das 7 Gottlieb Duttweiler Institut.

Gruppenweite Unterstützung

Der 7 Migros-Pionierfonds weitet das Engagement auf die Unternehmen der Migros-Gruppe aus und fördert innovative Projekte mit gesellschaftlichem Nutzen. Im Berichtsjahr wurden CHF 15.3 Mio. für Anschubfinanzierungen eingesetzt.

Der 7 Migros-Unterstützungsfonds stellt jedes Jahr CHF 1 Mio. für soziale und ökologische Projekte der Entwicklungszusammenarbeit bereit – sowohl in der Schweiz als auch weltweit.

7 Migros-Engagement

Personalkennzahlen

Die Migros-Gruppe konnte auch dank dem Engagement ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im 2025 ein gutes Ergebnis erzielen.

Personalbestand

Mitarbeitende nach
Strategischen Geschäftsfeldern
1 Food Retail: 74'742
2 Non-Food Retail: 3'559
3 Gesundheit: 9'439
4 Finanzdienstleistungen: 2'107
5 Reisen: 1'842

Die Migros-Gruppe beschäftigte 2025 durchschnittlich 91'689 Mitarbeitende in rund 120 Unternehmen, davon 78 in der Schweiz. Damit bleibt die Migros die grösste private Arbeitgeberin der Schweiz. Der Personalbestand verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 7 %. Besonders stark wuchs der Bereich Non-Food Retail mit +15 %. Auch der Bereich Finanzdienstleistungen konnte mit einem Wachstum von 6 % zulegen. Im Food Retail ging die Anzahl der Beschäftigten um 8 % zurück.

Der Anteil der Mitarbeitenden in der Schweiz wuchs um 1.5 Prozentpunkte auf 89 %. Der Frauenanteil lag insgesamt konstant bei 58 %, wobei er in Führungspositionen um 0.5 Prozentpunkte auf 40 % anstieg.

Von den 81'826 Mitarbeitenden in der Schweiz arbeitete rund die Hälfte in Teilzeit und 77 % waren im Monatslohn angestellt.

Das Durchschnittsalter betrug 40.9 Jahre (2024: 41.1 Jahre), wobei der Anteil der bis 30-Jährigen 25 % betrug, jener der 31- bis 50-Jährigen 46 % und jener der über 50-Jährigen 28 %. Bei den Mitarbeitenden, die im Monatslohn angestellt sind, lag die Bruttofluktuation bei 19 % (12'047 Austritte), die Nettofluktuation lag bei 15 % (9'716 Austritte).

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit lag bei 10.1 Jahren (2024: 9.2 Jahren), was auf eine weiterhin hohe Mitarbeiterbindung hinweist.

→ Zahlen & Fakten

Kennzahlen Personalbestand

	Anzahl Mitarbeitende		Frauenanteil ¹		Anteil Mitarbeitende Schweiz ²	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Total	98'776	91'689	58 %	58 %	88 %	89 %
Food Retail	81'416	74'742	56 %	56 %	88 %	89 %
Non-Food Retail	3'102	3'559	47 %	43 %	81 %	82 %
Gesundheit	9'513	9'439	74 %	74 %	100 %	100 %
Finanzdienstleistungen	1'983	2'107	47 %	46 %	100 %	100 %
Reisen	2'761	1'842	69 %	73 %	49 %	48 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen. Grundgesamtheit sind alle Mitarbeitenden der konsolidierten Unternehmen der Migros-Gruppe im In- und Ausland.

¹ versus Männeranteil

² versus Anteil Mitarbeitende im Ausland

	Anzahl GAV Unterstellte Schweiz ¹		Anzahl Lernende Schweiz ²	
	2024	2025	2024	2025
Total	48'872	46'160	3'559	3'292
Food Retail	44'878	42'291	2'891	2'601
Non-Food Retail	203	205	44	45
Gesundheit	1'979	1'875	482	483
Finanzdienstleistungen	957	984	85	98
Reisen	855	806	58	65

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen.

¹ GAV = Gesamtarbeitsvertrag. Grundgesamtheit 2024 95 % (N=64'875) und 2025 95 % (N=61'994) der Mitarbeitenden in der Schweiz, ausgenommen Mitarbeitende mit einem Kaderarbeitsvertrag und Mitarbeitende im Stundenlohn mit einem Pensum von <20 %.

² Grundgesamtheit sind alle Mitarbeitenden in der Schweiz (2024: N = 86'613 und 2025: N = 81'826)

	Anteil Alterskategorien Schweiz					
	2024			2025		
	bis 30	31 - 50	> 50	bis 30	31 - 50	> 50
Total	26 %	46 %	28 %	25 %	46 %	28 %
Food Retail	26 %	45 %	28 %	25 %	46 %	29 %
Non-Food Retail	25 %	47 %	28 %	22 %	47 %	31 %
Gesundheit	29 %	48 %	24 %	27 %	49 %	24 %
Finanzdienstleistungen	29 %	47 %	23 %	30 %	47 %	23 %
Reisen	23 %	44 %	33 %	22 %	44 %	34 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen. Grundgesamtheit sind 2024 97 % (N=83'949) und 2025 97 % (N=79'312) aller Mitarbeitenden in der Schweiz.

	Anteil Vollzeitbeschäftigte Schweiz ¹		Teilzeitanteil Frauen ¹		Teilzeitanteil Männer ¹	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Total	51.0 %	50.6 %	65.9 %	66.4 %	25.6 %	25.6 %
Food Retail	53.7 %	53.8 %	64.8 %	64.9 %	22.7 %	22.2 %
Non-Food Retail	53.7 %	48.4 %	59.8 %	63.2 %	12.6 %	20.7 %
Gesundheit	27.6 %	24.9 %	75.2 %	77.7 %	64.5 %	68.0 %
Finanzdienstleistungen	65.6 %	67.3 %	52.1 %	50.2 %	18.5 %	17.6 %
Reisen	49.4 %	48.8 %	58.9 %	58.9 %	28.2 %	30.5 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen.

¹ versus Teilzeitbeschäftigte. Grundgesamtheit sind 2024 97 % (N = 83'618) und 2025 97 % (N = 79'312) aller Mitarbeitenden in der Schweiz.

	Bruttofluktuation Schweiz ¹		Nettofluktuation Schweiz ²	
	2024	2025	2024	2025
Total	17.7 %	19.0 %	14.4 %	15.3 %
Food Retail	18.6 %	20.3 %	15.0 %	16.3 %
Non-Food Retail	30.0 %	32.3 %	25.5 %	32.4 %
Gesundheit	7.0 %	6.0 %	5.9 %	5.2 %
Finanzdienstleistungen	17.0 %	14.6 %	15.0 %	12.1 %
Reisen	16.5 %	17.5 %	13.8 %	12.9 %

Summe der Anzahl Austritte über das Kalenderjahr im Verhältnis zum Durchschnitt der monatlich erhobenen Mitarbeitenden-Zahlen über das Kalenderjahr. Grundgesamtheit sind alle Mitarbeitenden im Monatslohn in der Schweiz (2024 = 66'578 und 2025 = 63'296)

¹ Die Bruttofluktuation beinhaltet alle Austritte inkl. natürliche (Pensionierung, Tod, befristete Arbeitsverhältnisse), unfreiwillige (durch Arbeitgeberin initiiert), freiwillige Abgänge (durch Mitarbeitende initiiert) sowie Migros-interne Wechsel.

² Bei der Nettofluktuation werden natürliche Austritte (ordentliche Pensionierungen, befristete Arbeitsverträge und Tod) und Migros-interne Austritte ausgeschlossen.

Vergütung

Trotz anspruchsvollem Marktumfeld und laufender Reorganisation des Unternehmens stiegen die Löhne deutlich über die Jahreststeuerung von 0.2 % im 2025. Daraus resultierte, ähnlich wie im Vorjahr, eine durchschnittliche Realloohnerhöhung von 1.0 % (Vorjahr: 1.2 %), welche die Kaufkraft der Mitarbeitenden erhöhte. Zusätzlich erhielten diese zum Abschluss des Jubiläumsjahres eine Migros-Geschenkkarte. Damit drückt die Migros ihre Wertschätzung gegenüber ihren Mitarbeitenden aus und unterstreicht gleichzeitig ihr Engagement für verantwortungsvolle Arbeitsbedingungen und eine faire Vergütung.

Personalvorsorge

Die Personalkosten sind im 2025 um 5.6 % gesunken und betrugen CHF 6'218 Mio.. Die Nominallohne der dem Gesamtarbeitsvertrag L-GAV unterstellten Migros-Unternehmen wuchsen um durchschnittlich 1.2 %.

Die Migros-Pensionskasse ist für die berufliche Vorsorge der Versicherten von 36 angeschlossenen Unternehmen der Migros-Gruppe verantwortlich. 2025 betreute sie rund 46'000 Versicherte und 29'500 Rentenbezügerinnen und -bezüger.

Die Pensionskasse erzielte 2025 auf den Kapitalanlagen von CHF 30.2 Mrd. eine Nettoerndite von 6.5 %. Der Deckungsgrad erhöhte sich per Ende 2025 auf 135.8 %. Die Vorsorgekapitalien wurden wie im Vorjahr mit den Generationentafeln BVG 2020 und einem technischen Zinssatz von 2.0 % berechnet. Ein Teil der vorhandenen freien Mittel wird auf Beschluss des Stiftungsrates im Laufe von 2026 für Leistungsverbesserungen der Versicherten (Verzinsung der Altersguthaben mit 7.25 %) und Rentenbezüger (Erhöhung der laufenden Alters-, Hinterlassenen-, Invaliden- und Kinderrenten um 1.5 %) verwendet.

Ausbildung & Entwicklung

Die Migros fördert die kontinuierliche Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden in allen Lebensphasen. Sie motiviert auch erfahrene Mitarbeitende, ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

Berufsbildung

Lernende nach Strategischen Geschäftsfeldern

1 Food Retail: 2'601

2 Non-Food Retail: 45

3 Gesundheit: 483

4 Finanzdienstleistungen: 98

5 Reisen: 65

Als grösste private Arbeitgeberin der Schweiz bietet die Migros ihren Mitarbeitenden zahlreiche Möglichkeiten zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung. Dank der Vielfalt und Grösse der Migros-Gruppe stehen unterschiedliche Entwicklungswege offen – über Funktionen, Unternehmen und Lebensphasen hinweg. So können Mitarbeitende nach der Lehre eine Karriere aufbauen oder erfahrene Mitarbeitende sich beispielsweise mit einem Wechsel in eine neue Funktion beruflich weiterentwickeln.

Damit schafft die Migros Perspektiven für Mitarbeitende mit ihren spezifischen Erfahrungen und stärkt so ihre berufliche Zukunftsfähigkeit.

Eine Vielfalt an Ausbildungsberufen

Die Migros engagiert sich wie kein anderes Unternehmen für die Bildung in der Gesellschaft. Insgesamt 3'292 Jugendliche in der Schweiz absolvierten 2025 ihre Grundbildung in über 55 ⁷¹ verschiedenen Berufen in der Migros-Gruppe und gestalteten damit die Zukunft der Unternehmung aktiv mit (Vorjahr: 3'559 Jugendliche).

Im Sommer 2025 starteten 1'330 Lernende eine Lehre (Vorjahr: 1'297). 96 % der Lernenden schlossen ihre Ausbildung erfolgreich ab. Die durchschnittliche Weiterbeschäftigungsquote lag im Berichtsjahr bei 59 %.

Die Migros-Gruppe bietet ausserdem ein ⁷¹ Lehrvorbereitungsjahr mit insgesamt 70 Plätzen an. Insgesamt erhielten 150 Jugendliche mit erschwerten Voraussetzungen in unterschiedlichen Migros-Betrieben Unterstützung beim Einstieg in die Arbeitswelt.

Diversity, Equity & Inclusion

Die Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion von Mitarbeitenden sind in der Strategie der Migros-Gruppe verankert. Konkrete Massnahmen fördern diese Haltung auf allen Stufen.

2025 beschäftigte die Migros Personen aus rund 163 Ländern. Davon waren 58 % Frauen und 42 % Männer. 49 % der Mitarbeitenden arbeiteten Teilzeit und 28 % waren älter als 50 Jahre.

Die Migros-Gruppe setzt sich aktiv für die Chancengleichheit ein. Flexible Arbeitsmöglichkeiten fördern die $\nearrow$ Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben auf allen Stufen. Zur Förderung von erfahrenen Mitarbeitenden wurden 2025 spezifische Angebote in den Bereichen finanzielle Vorsorge, Gesundheit, Arbeitsgestaltung und Bildung lanciert. Dafür wurden auch Partnerschaften mit Netzwerken wie $\nearrow$ focus50plus und $\nearrow$ spurenwechseln genutzt. Ein weiterer Fokus lag auf der Gesundheit und Vorsorge für alle Mitarbeitenden.

2025 betrug der Frauenanteil in Führungspositionen 40 % (Vorjahr: 39 %).

Um die Diversitätsthemen voranzutreiben, pflegt die Migros-Gruppe Partnerschaften mit externen Organisationen wie $\nearrow$ Advance, $\nearrow$ EqualVoice United und $\nearrow$ Swiss Diversity. Zudem unterstützt sie verschiedene Mitarbeitenden-Communities und bietet entsprechende Weiterbildungen auf allen Stufen an.

Kennzahlen Diversity, Equity & Inclusion

	Frauenanteil Führungspositionen ¹	
	2024	2025
Total	39.4 %	40.0 %
Food Retail	37.8 %	38.2 %
Non-Food Retail	76.4 %	71.2 %
Gesundheit	60.0 %	62.0 %
Finanzdienstleistungen	27.4 %	26.1 %
Reisen	56.7 %	59.1 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen.

¹ Grundgesamtheit für Frauenanteil Führung 2024 89 % (N=76'664) und 2025 89 % (N=72'418) der Mitarbeitenden in der Schweiz.

	Anzahl Nationalitäten ¹		Anteil Nationalität Schweiz in %	
	2024	2025	2024	2025
Total	171	163	66 %	66 %
Food Retail	167	162	65 %	64 %
Non-Food Retail	31	28	66 %	64 %
Gesundheit	115	106	71 %	71 %
Finanzdienstleistungen	41	46	84 %	83 %
Reisen	44	42	74 %	73 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen.

¹ Grundgesamtheit für Nationalitäten sind 2024 96 % (N=83'262) und 2025 96 % (N=78'933) der Mitarbeitenden in der Schweiz.

Gesundheit & Sicherheit

Die Migros fördert die Sicherheit und Gesundheit ihrer Mitarbeitenden nachhaltig: für mehr Wohlbefinden, Engagement und Leistungsfähigkeit.

Die Migros setzt bei ihren Aktivitäten die strategischen Schwerpunkte Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz, physische & psychische Gesundheit und Arbeitsmarktfähigkeit.

Sie gewährleistet ihren Mitarbeitenden ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld. Im Zuge eines systematischen und nachhaltigen Gesundheitsmanagements verfügen insgesamt 12 Unternehmen der Migros-Gruppe über das Label **7 Friendly Work Space**.

Die Migros bietet ein umfassendes Präventions- und Unterstützungsangebot für ihre Mitarbeitenden. Im Berichtsjahr lag der Fokus auf Führungsausbildungen zur Gesunden Führung, Initiativen für Mitarbeitende 50+ sowie spezifischen Gesundheitsinitiativen in Partnerschaft mit der Medbase Gruppe.

→ Gesundheit

Die Migros bietet ein umfassendes Präventions- und Unterstützungsangebot für ihre Mitarbeitenden.

Hohe Priorität auf der Arbeitssicherheit

Mit der Umsetzung eines systematischen Sicherheitssystems, der Betriebsgruppenlösung M-Gruppe (BGL), wird der Schutz der Mitarbeitenden vor Schädigungen durch Berufsunfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Erkrankungen gewährleistet. Alle Aspekte im Bereich von Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz werden von der Fachstelle BGL abgedeckt und sichergestellt.

Die Migros-Gruppe legt auf der Basis regulativer Vorgaben und der Bedürfnisse der Unternehmen verbindliche Sicherheitsstandards fest. Alle fünf Jahre wird dies extern, im Auftrag der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit, durch das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO überprüft und rezertifiziert.

Ergänzend unterziehen sich die Unternehmen der Migros-Gruppe regelmässig internen Assessments zur Sicherstellung der Einhaltung dieser Anforderungen. Diese Anstrengungen widerspiegeln sich in verhältnismässig tiefen Absenzquoten aufgrund von Berufsunfällen von 0.34 % (51 Unfälle auf 1'000 Personaleinheiten).

Die durchschnittliche Krankheitsquote lag 2025 bei 4.96 %.

Kennzahlen Absenzen

	Absenzquote Krankheit	
	2024	2025
Total	4.83 %	4.96 %
Food Retail	4.93 %	5.09 %
Non-Food Retail	5.35 %	5.75 %
Gesundheit	3.74 %	3.83 %
Finanzdienstleistungen	3.38 %	2.98 %
Reisen	3.16 %	3.05 %

Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen. Grundgesamtheit sind 2024 97 % (N=83'603) und 2025 97 % (N=79'324) aller Mitarbeitenden in der Schweiz.

	Anzahl Berufsunfälle pro 1'000 Personaleinheiten ¹		Absenzquote Berufsunfall ²	
	2024	2025	2024	2025
Total	53	51	0.33 %	0.34 %
Food Retail	55	54	0.35 %	0.36 %
Non-Food Retail	22	17	0.05 %	0.01 %
Gesundheit	5	4	0.20 %	0.08 %
Finanzdienstleistungen	7	11	0.04 %	0.01 %
Reisen	5	12	0.01 %	0.00 %

¹ Grundgesamtheit sind 2024 96 % (N = 61'488) und 2025 96 % (N=57'953) aller Personaleinheiten in der Schweiz.

² Grundgesamtheit sind 2024 96 % (N = 84'287) und 2025 97 % (N=79'324) aller Mitarbeitenden in der Schweiz.

Geschäftsfelder ausserhalb des Food Retail machen etwa 7 % der Grundgesamtheit aus, was bedeutet, dass ihre N-Zahlen sehr niedrig sind und die Volatilität der Ergebnisse durch noch kleinere Veränderungen im Jahresvergleich verstärkt wird.

Organisation & Struktur

Der Migros-Genossenschafts-Bund ist ein Genossenschaftsverband im Sinne von Art. 921ff. OR. Dieser, die angeschlossenen regionalen Genossenschaften, die ihnen gehörenden Unternehmen und die Stiftungen bilden die Migros-Gemeinschaft, kurz: die Migros.

Rechtsform & Aufgabe

Der Migros-Genossenschafts-Bund (MGB) koordiniert die Aktivitäten der Migros, legt ihre Strategie fest und vertritt die Migros-Gemeinschaft nach aussen. Als Dienstleister der Migros obliegt ihm unter anderem die Bedarfsdeckung der regionalen Genossenschaften durch den gemeinsamen Einkauf und die Produktion sowie die Gründung oder Übernahme von Beteiligungen und Tochtergesellschaften aller Art.

Die Organe des MGB sind die Delegiertenversammlung, die Verwaltung, die Generaldirektion sowie die Revisionsstelle.

↗ Statuten & Reglemente

Genossenschaftskapital – Verteilung & Haftung

Das Genossenschaftskapital des MGB beträgt CHF 15 Mio. (Finanzbericht Migros-Gruppe, Konsolidierungskreis, Seite 124). Die Anteilscheine mit einem Nennwert von CHF 1'000 werden zu 4 % verzinst und sind nicht übertragbar.

Regionale Genossenschaft	Anteil
Genossenschaft Migros Zürich (GMZ)	32.3 %
Genossenschaft Migros Aare (GMAA)	19.8 %
Genossenschaft Migros Ostschweiz (GMOS)	11.4 %
Genossenschaft Migros Basel (GMBS)	10.0 %
Genossenschaft Migros Genf (GMGE)	7.2 %
Genossenschaft Migros Waadt (GMVD)	4.8 %
Genossenschaft Migros Luzern (GMLU)	4.6 %
Genossenschaft Migros Neuenburg-Freiburg (GMNE-FR)	4.4 %
Genossenschaft Migros Tessin (GMTI)	3.8 %
Genossenschaft Migros Wallis (GMVS)	1.7 %

Gemäss Statuten wurden die Anteilscheine, die keine Beteiligungsscheine darstellen, gemessen am Jahresdetailverkaufsumsatz übernommen. Die Anzahl der von den Genossenschaften übernommenen Anteilscheine basiert auf den Verhältnissen von 1957. Da danach keine Notwendigkeit mehr bestand, zur Finanzierung des MGB neue Anteilscheine zu emittieren, und da die Stimmrechte unabhängig von der Verteilung der Anteilscheine ausgeübt werden, hat die Verwaltung auf eine Anpassung verzichtet und die ursprüngliche Verteilung aus dem Jahre 1957 beibehalten.

Für die Verbindlichkeiten des MGB haftet ausschliesslich sein Vermögen.

↗ Migros-Genossenschafts-Bund

Genossenschaften

Migros Aare



➤ Migros Aare

Präsident der Verwaltung Jürg Stöckli (seit 01.12.2025); Kurt Plattner (ad interim); Jörg Blunsi (bis 21.03.2025)

Präsidentin des Genossenschaftsrats Anja Fischer

Geschäftsleiter Reto Sopranetti

Anzahl Mitarbeitende 7'539 (-11.4 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 544'657 (+0.9 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 3'062 (-6.2 %)

Migros Basel



➤ Migros Basel

Präsident der Verwaltung Miguel Serrano

Präsidentin des Genossenschaftsrats Nadia Eberle

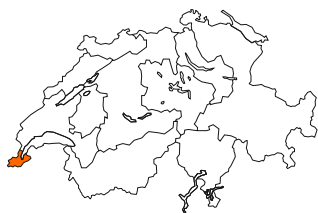
Geschäftsleiterin Anita Weckherlin

Anzahl Mitarbeitende 2'517 (-14.5 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 168'336 (+0.6 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 866 Mio. (-6.6 %)

Migros Genf



➤ Migros Genf

Präsidentin der Verwaltung Sophie Dubuis

Präsidentin des Genossenschaftsrats Barbara Daldini

Geschäftsleiter Grégory Décaillet

Anzahl Mitarbeitende 2'168 (-9.4 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 133'330 (+0.5 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 1'033 Mio. (-6.5 %)

Migros Luzern



➤ Migros Luzern

Präsident der Verwaltung Felix Meyer

Präsidentin des Genossenschaftsrats Helen Graber Lengwiler

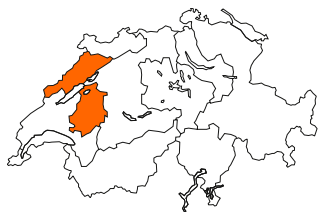
Geschäftsleiter Guido Rast

Anzahl Mitarbeitende 4'432 (-3.0 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 210'512 (+1.2 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 1'532 Mio. (-0.7 %)

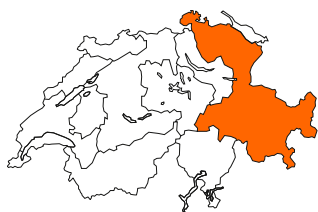
Migros Neuenburg-Freiburg



➤ Migros Neuenburg-Freiburg

Präsident der Verwaltung Thierry Grosjean
Präsidentin des Genossenschaftsrats Isabelle Rérat
Geschäftsleiter Jean-Marc Bovay
Anzahl Mitarbeitende 1'708 (–1.6 %)
Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 127'108 (+1.1 %)
Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 753 Mio. (–0.3 %)

Migros Ostschweiz



➤ Migros Ostschweiz

Präsident der Verwaltung Nicolò Paganini
Präsidentin des Genossenschaftsrats Nicole Donno
Geschäftsleiter Martin Lutz
Anzahl Mitarbeitende 8'466 (–6.3 %)
Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 426'292 (+1.0 %)
Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 2'393 Mio. (–3.8 %)

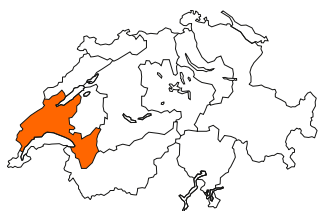
Migros Tessin



➤ Migros Tessin

Präsident der Verwaltung Gianni Roberto Rossi
Präsident des Genossenschaftsrats Daniele Poggiali
Geschäftsleiter Mattia Keller
Anzahl Mitarbeitende 1'093 (–9.3 %)
Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 103'001 (–0.5 %)
Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 378 Mio. (–9.7 %)

Migros Waadt



➤ Migros Waadt

Präsident der Verwaltung Bernard Pittet
Präsidentin des Genossenschaftsrats Laura Locatelli
Geschäftsleiter Anton Chatelan
Anzahl Mitarbeitende 3'224 (–1.7 %)
Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 165'231 (+1.5 %)
Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 1'102 Mio. (–2.6 %)

Migros Wallis



➤ Migros Wallis

Präsident der Verwaltung Andreas Biner

Präsidentin des Genossenschaftsrats Mélanie Zuber

Geschäftsleiter Mario Caldelari

Anzahl Mitarbeitende 1'219 (–7.0 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 87'738 (+1.5 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 473 Mio. (–2.3 %)

Migros Zürich



➤ Migros Zürich

Präsident der Verwaltung Christian Biland

Präsident des Genossenschaftsrats Daniel Schindler

Geschäftsleiter Patrik Pörtig

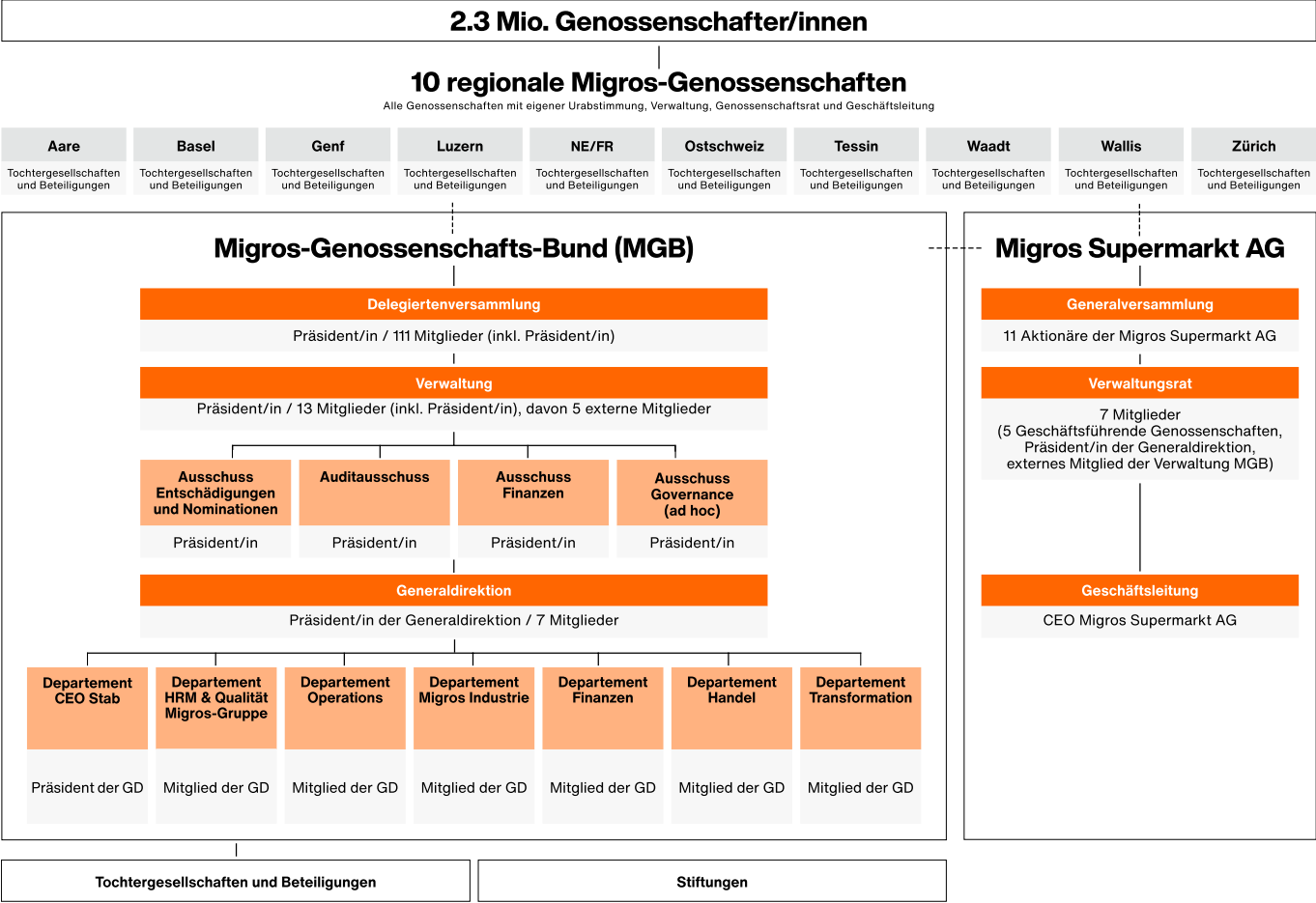
Anzahl Mitarbeitende 6'171 (–8.1 %)

Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter 337'506 (+1.1 %)

Umsatz (inkl. Tochtergesellschaften) CHF 4'023 Mio. (–3.7 %)

Organigramm

Stand 31.12.2025



Delegiertenversammlung

2025 wurden zwei Delegiertenversammlungen durchgeführt. Neben den statutarischen Geschäften standen die Transformation und die Vision 2035 im Vordergrund.

Die Delegiertenversammlung (DV) vom 22. März 2025 fand zur Feier des 100-Jahr-Jubiläums im DAS ZELT in Zürich statt und wurde durch eine kulturelle Veranstaltung abgerundet. Neben der Behandlung der statutarischen Geschäfte gab es einen Statusbericht zur Migros Supermarkt AG.

An der DV vom 8. November 2025 standen Informationen über die Transformation der Migros-Gruppe sowie die Genehmigung der gruppenweit geltenden Vision 2035 im Mittelpunkt.

Zusammensetzung & Wahlmodus

Gemäss Statuten besteht die Delegiertenversammlung des Migros-Genossenschaftsbundes (MGB) aus insgesamt 111 Mitgliedern. Hundert Delegierte werden nach einem vorgegebenen Schlüssel von den regionalen Genossenschaften gewählt. Jeder Genossenschaft stehen mindestens fünf Sitze zu, die übrigen Sitze werden nach Massgabe der Mitgliederzahlen der letzten zwei Kalenderjahre vor den Wahlen verteilt. Zusätzlich bezeichnet jede Genossenschaft für jede Versammlung eine Ad-hoc-Vertretung aus ihrer Verwaltung. Das Gremium wird durch eine externe, unabhängige Präsidentin geleitet.

Die Anzahl Delegiertenstimmen pro Genossenschaft ist wie folgt verteilt (gewählte Delegierte pro Genossenschaft):

Regionale Genossenschaft	Gewählte Delegierte
Genossenschaft Migros Aare (GMAA)	17
Genossenschaft Migros Ostschweiz (GMOS)	14
Genossenschaft Migros Zürich (GMZ)	12
Genossenschaft Migros Basel (GMBS)	9
Genossenschaft Migros Luzern (GMLU)	9
Genossenschaft Migros Waadt (GMVD)	9
Genossenschaft Migros Neuenburg-Freiburg (GMNE-FR)	8
Genossenschaft Migros Genf (GMGE)	8
Genossenschaft Migros Tessin (GMTI)	7
Genossenschaft Migros Wallis (GMVS)	7

Arbeitsweise & Kompetenzen

Die Delegiertenversammlung verfügt über ein Büro (Büro der Delegiertenversammlung) sowie über die permanenten Arbeitsgruppen Migros-Unterstützungsfonds und Geschäftsbericht der Verwaltung, deren Aufgaben und Organisation im Organisationsreglement DV sowie in Aufträgen geregelt sind.

Zu den Kompetenzen der DV zählen insbesondere die Festsetzung und Änderung der Statuten, die Wahl und Abberufung von Mitgliedern der Verwaltung, die Beschlussfassung über die Festsetzung und Änderung der grundsätzlichen Geschäftspolitik der Migros, der Beschluss über die Auflösung des MGB, die Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung MGB sowie der konsolidierten Rechnung (Gruppe), der Beschluss über die Verwendung des Bilanzgewinns, die Entlastung der Verwaltung und der Generaldirektion sowie die Wahl der Revisionsstelle.

**Mitglieder der
Delegiertenversammlung**

Die hundert Delegierten wurden durch die Organe der regionalen Genossenschaften für die Amtsperiode 2024 bis 2028 gewählt. Mit den zehn Vertretern der regionalen Verwaltungen der Genossenschaften und der Präsidentin bilden sie die 111-köpfige Delegiertenversammlung.

↗ Mitglieder der Delegiertenversammlung

**Büro der
Delegiertenversammlung**

Das Büro der Delegiertenversammlung MGB hat 2025 vier Mal getagt. Es bereitet die Geschäfte der DV vor und fungiert als zentrale Schnittstelle zwischen Verwaltung und Delegiertenversammlung.

Mitglieder Büro Delegiertenversammlung MGB



Edith Spillmann

(1961 CH)

Präsidentin Delegiertenversammlung MGB (seit 2024, gewählt bis 2026)
Exportfachfrau FA, Eidg. Dipl.
Aussenhandelsleiterin, DAS FH Human Resources Management, CAS Arbeits-/ Sozialversicherungsrecht

Wesentliche Mandate

keine

Berufliche Erfahrung/Werdegang

1981–1993

Anstellungen in international tätigen Handelsfirmen in Genf und Zürich

1994–1997

Account Manager Export, Mibelle Cosmetics AG, Buchs/AG

1998–2000

Abteilungsleitung internationale Distribution, Schneider (Europe)/Pfizer Medical Technology Group

2001–2016

Abteilungsleiterin internationale Kundendienste, HR Manager Europa, Meritor (vormals ArvinMeritor)

2017–heute

Leitung HR Business Partner und Stv. Leiterin HR, Arnold AG (BKW Infra Services)

Dirk Langer (GMGE)

Vizepräsident Delegiertenversammlung MGB (seit 2024)

Nadia Bregoli (GMTI)

Mitglied Büro Delegiertenversammlung MGB (seit 2020)

Chris Leduc (GMBS)

Mitglied Büro Delegiertenversammlung MGB (seit 2024)

Tanja Zaugg (GMAA)

Mitglied Büro Delegiertenversammlung MGB (seit 2024)

↗ Büro der Delegiertenversammlung

Arbeitsgruppe Migros-Unterstützungsfonds

An vier Sitzungen hat die Arbeitsgruppe Migros-Unterstützungsfonds im Berichtsjahr über Gesuche beraten und Förderbeiträge gesprochen.

Mitglieder Arbeitsgruppe Migros-Unterstützungsfonds

Claudia Zen-Ruffinen (GMVS), Präsidentin der Arbeitsgruppe (seit 2024; Mitglied seit 2020)

Christina Dahinden (GMLU)

Karl Linder (GMBS)

Mohan Mani (GMZ)

Urs Michel (GMLU)

Sabine Spring (GMNE-FR)

Sabine Weidermann-Dobler (GMAA)

Arbeitsgruppe Geschäftsbericht der Verwaltung

Die Arbeitsgruppe Geschäftsbericht der Verwaltung hat in zwei Sitzungen den Geschäftsbericht der Verwaltung und die Jahresrechnungen 2024 beraten und zuhanden der Delegiertenversammlung eine Stellungnahme abgegeben.

Mitglieder Arbeitsgruppe Geschäftsbericht der Verwaltung

Christian Meier (GMAA), Präsident der Arbeitsgruppe (seit 2024)

Marie-France Aubry (GMNE-FR)

Thomas Brändli (GMAA)

Adrien Sovrano (GMVD)

↗ Arbeitsgruppen der Delegiertenversammlung

Verwaltung

Die Verwaltung ist für die Gesamtleitung der Migros-Gemeinschaft verantwortlich. Sie legt die Strategie fest, sorgt für die Schaffung von leistungsfähigen Führungs- und Organisationsstrukturen und vertritt die Migros nach aussen.

2025 hat die Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (VW) an sieben Sitzungen mit einer Dauer zwischen 6 bis 10 Stunden getagt, wobei eine Sitzung virtuell durchgeführt wurde und nur eine halbe Stunde dauerte.

Neben den statutarischen Geschäften und der Berichterstattung über alle strategischen Geschäftsfelder der Migros, einschliesslich der Tochtergesellschaften, lag der Schwerpunkt im Jubiläumsjahr auf der Transformation – mit besonderem Fokus auf der Stärkung des Kerngeschäfts, einer gezielten Portfoliobereinigung und der Erarbeitung der Vision 2035. Die VW hat zudem per 1. November 2025 die neue Leiterin des Departements HRM & Qualität Migros-Gruppe ernannt.

Zusammensetzung & Wahlmodus

Die Verwaltung setzte sich per Ende 2025 aus 13 Mitgliedern zusammen, bestehend aus sechs externen, unabhängigen Mitgliedern und sieben internen. Als externe, unabhängige Personen gelten die Präsidentin und die fünf Mitglieder aus der Wirtschafts-, Finanz- und IT-Branche. Als intern bzw. nicht unabhängig gelten die fünf Vertreterinnen und Vertreter aus den zehn regionalen Genossenschaften und die zwei Mitarbeitendenvertreter. Als Gäste mit beratender Stimme nehmen der Präsident der Generaldirektion sowie der Präsident der G. und A. Duttweiler-Stiftung an den Sitzungen teil. Per Ende 2025 waren vier Mitglieder weiblich, womit der Frauenanteil 30.8 % betrug.

Mit Ausnahme der fünf Vertreter der regionalen Genossenschaften, die durch die regionalen Genossenschaften bestimmt werden, werden die Mitglieder durch die Delegiertenversammlung MGB gewählt. Es gilt eine zweijährige Amtsperiode, wobei eine Wiederwahl zulässig ist, solange die maximale Amtsdauer von 12 Jahren nicht erreicht ist. Die Mitglieder scheiden beim Erreichen des siebzigsten Altersjahres aus.

Arbeitsweisen & Kompetenzen

96%

Teilnahmequote an den Sitzungen

Die Beschlüsse der Verwaltung werden – unter Beachtung der reglementarischen Ausstandsregeln – durch die Gesamtverwaltung mit einfachem Mehr gefasst. Eine detaillierte Vorbereitung und die Vorarbeiten in den Ausschüssen ermöglichen es, dass die Diskussionen im Gesamtgremium effektiv und effizient geführt werden. Im Berichtsjahr lag die Teilnahmequote der Mitglieder bei 96 %.

Alle Mitglieder der Verwaltung sind verpflichtet, der Präsidentin jegliche Interessenkonflikte unverzüglich offenzulegen, sobald sie sich der Existenz eines Konfliktes bewusst werden. Dies gilt sowohl für Interessenkonflikte genereller Natur als auch im Zusammenhang mit einer im Organ diskutierten Angelegenheit. Befindet sich ein Mitglied in einem solchen Konflikt, nimmt es nicht an Diskussionen und am Prozess der Entscheidungsfindung teil, soweit die betroffenen Interessen tangiert sind.

Die Verwaltung stellt sicher, dass der Offenlegungs- und Ausstandspflicht nachgelebt wird. Sie sorgt dafür, dass der jeweilige Sachverhalt überprüft und jährlich dokumentiert wird. Alle Mitglieder legen neue Mandate (interne und externe) vor Annahme der Präsidentin zur Genehmigung vor. Diese informiert über die Mandate der einzelnen Verwaltungsmitglieder und führt bei Bedarf eine Diskussion im Gesamtgremium.

Die Verwaltung und ihre Ausschüsse besprechen im Rahmen einer Selbstevaluation ihre Arbeitsweise und Leistung jährlich. Die Erkenntnisse aus dieser Evaluation werden laufend umgesetzt und der Stand der Umsetzung wird regelmässig besprochen.

Zu den Kompetenzen der Verwaltung gehören insbesondere:

- Die Festlegung der Strategie und der geschäftlichen und ideellen Ziele der Migros
- Die Überwachung und Koordination der Verwirklichung dieser Ziele
- Die Schaffung von leistungsfähigen Führungs- und Organisationsstrukturen innerhalb der Migros
- Die Ausführung der Beschlüsse der Delegiertenversammlung MGB
- Die Vertretung der Migros nach aussen
- Die Ernennung und Überwachung der Generaldirektion MGB

Die Verwaltung delegiert die operative Führung an die Generaldirektion unter der Leitung des Präsidenten. Dazu gehört auch die Oberleitung der Tochtergesellschaften und Beteiligungen des MGB, deren interne Verwaltungsratsmitglieder durch die Mitglieder der Generaldirektion ernannt werden. Externe Verwaltungsratsmitglieder, beispielsweise für die Migros Bank, werden durch die Verwaltung MGB ernannt, wenn zusätzliches Know-how erforderlich ist oder gesetzliche Auflagen dies verlangen.

Die Verantwortlichkeiten und Kompetenzen sind im Organisationsreglement der Verwaltung und in den Reglementen der Ausschüsse im Detail festgehalten.

➤ Migros-Genossenschafts-Bund

Die Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes besteht derzeit aus 13 Mitgliedern (Stand 31.12.2025), welche bis 30. Juni 2026 gewählt sind.

Personelle Besetzung Verwaltung

Präsidentin



Ursula Nold

(1969 CH)

Verwaltungspräsidentin seit 2019,
gewählt bis 2026

Ausschüsse: Entschädigungen und Nominationen (Präsidentin), Evaluationsgremium Executive MBA Universität St. Gallen (HSG), International Directors Program INSEAD Fontainebleau/F, Advanced Certificate in Corporate Governance, INSEAD Fontainebleau/F

Wesentliche Mandate

Be-advanced AG, Bern (Präs. VR); Nold Immobilien AG, Köniz (Co-Gründerin und Präs. VR); Pestalozzi-Stiftung, Zürich (Stiftungsrätin); Stiftung Bühnen Bern (Stiftungsrätin)

Berufliche Erfahrung/Werdegang

1989–1999

Unterricht auf verschiedenen Stufen der Berner Volksschulen

1996–1999

Schulleiterin

1999–2005

Leiterin Qualitätsmanagement und Kommunikation/Marketing INFORAMA

2005–2021

Dozentin Pädagogische Hochschule Bern, Bereich Kader- und Systementwicklung

2008–2019

Präsidentin der Delegiertenversammlung MGB

2014–heute

Verschiedene Verwaltungs- und Stiftungsratsmandate

2019–heute

Präsidentin der Verwaltung MGB

Externe, unabhängige Mitglieder

**Martin Künzi**

(1961 CH)

Mitglied seit 2020, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Finanzen (Präsident), Audit

Executive MBA Universität Rochester-Bern

Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

Wesentliche Mandate

World Federation of the Sporting Goods Industry (Honorary Director); Ledeco Sàrl Genève (Mitglied VR); ABUSIZZ AG (Präs. VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1989–1992**

Finanzcontroller bei der REHAU Gruppe, Bern

1992–1999

Verschiedene Funktionen bei der Simeco Gruppe (Interdiscount, Microspot), Jestorf, zuletzt als CFO

1999–04.2022

CFO/stv. CEO bei IIC-INTERSPORT International Corporation, Bern

2022–heute

Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

**Cédric Moret**

(1969 CH)

Mitglied seit 07.2024, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Entschädigungen und Nominationen, Governance, Evaluationsgremium

MBA Harvard Business School

Generaldirektor und Miteigentümer der ELCA Group

Wesentliche Mandate

Digital (Switzerland) (Mitglied VR); Vaudoise Assurances (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1992–1993**

Leitung der grössten Studentenorganisation in der Schweiz bei AIESEC Switzerland, Bern

1993–2000

Brand Manager bei Procter & Gamble an verschiedenen Standorten

2001–2014

Associate Director und Mitglied des Executivekomitees der Schweiz bei McKinsey & Company, Genf

2017–2022

Mitglied des Verwaltungsrates der ODDO BHF (Switzerland), Zürich

2015–heute

Generaldirektor und Miteigentümer der ELCA Group, Lausanne

**Cornelia Ritz Bossicard**

(1972 CH)

Mitglied seit 2020, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Audit, Governance (Präsidentin)

MSc Business Administration Universität Lausanne, Dipl. Wirtschaftsprüferin, US CPA

Geschäftsinhaberin 2bridge AG

Wesentliche Mandate

ETH-Rat, Bern (Mitglied); Confiseur Läderach Holding AG und Läderach (Schweiz) AG, Ennenda (Mitglied VR); Swiss-American Society (Mitglied VR); Cäsar Ritz Stiftung Niederwald (Präs. Stiftungsrat); IVF HARTMANN AG und IVF HARTMANN Holding AG (Präs. VR); Stiftung für Fachempfehlung zur Rechnungslegung, St. Gallen (Mitglied Stiftungsrat); Audermars Piguet Holding S.A., Le Brassus (Mitglied VR seit 05.2025)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1995–2014**

Verschiedene Funktionen als Audit Director bei PricewaterhouseCoopers AG (PwC), Zürich, Silicon Valley, USA und Lausanne

2014–2016

Selbständige Unternehmensberaterin

2014–2020

Verwaltungsrätin Valora Holding AG, Muttenz

2015–2024

Verwaltungsrätin Ferguson Finance Schweiz AG, Baar

2018–2024

Präsidentin swiss VR, Rotkreuz

2020–2024

Verwaltungsrätin Mitreva AG, Zürich

2016–heute

Gründerin und Managing Partner 2bridge AG, Uster

**Christoph Tonini**

(1969 CH + I, Vizepräsident seit 07.2024)

Mitglied seit 2020, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Finanzen, Entschädigungen und Nominationen, Evaluationsgremium

Executive MBA Universität St. Gallen (HSG)

Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

CEO SMG Swiss Marketplace Group

Wesentliche Mandate

Right To Play Switzerland (Stiftungsrat); Lift AG, Regensdorf (Mitglied VR); Marquard Media Group, Zug (Präs. VR); Radio Zürisee AG, Rapperswil (Mitglied VR); Properti, Zürich (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1998–2001**

Leiter Finanzen & Controlling bei Ringier Europa, Zürich

2000–2003

Leiter Ringier Rumänien und Ungarn

2003–2012

Verschiedene Funktionen bei Tamedia, u.a. Leiter Medien Schweiz und Leiter Digital, Group CFO

2013–06.2020

CEO bei Tamedia, resp. ab 01.01.2020 der TX Group

07.2020–heute

Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

02.2023–heute

CEO SMG Swiss Marketplace Group

**Hubert Weber**

(1962 D)

Mitglied seit 2020, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Audit (Präsident)

MBA Universität Hohenheim, Stuttgart/D, Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

Wesentliche Mandate

Food & Drink Europe Federation, Brüssel (Präs. VR); MSM AG (Mitglied VR seit 07.2024); Fazer Group, Helsinki (Mitglied VR seit 05.2025)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1988–2000**

Verschiedene Funktionen bei KRAFT Jacobs Suchard, Zürich und Bremen/D, u.a. Director European Sales

2000–2012

Verschiedene Funktionen bei KRAFT Foods Zürich, Madrid/E und London/GB, als President Coffee Global und Europe; Vice President, General Manager Iberia; Vice President und General Manager Tassimo Global; Senior Director Sales Kraft Foods International

2013–2019

Executive Vice President und President Mondelez Europe, Zürich

07.2020–heute

Selbständig, professioneller Verwaltungsrat

Interne Mitglieder

**Anne-France Bonny**

(1977 CH)

Verkaufsleiterin SM/VM bei Migros Vaud Mitglied (Mitarbeitendenvertreterin) seit 07.2024, gewählt bis 2026

HEIG-VD in Betriebsökonomie, CAS Leadership

Wesentliche Mandate

Keine

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1998–2000**

Projektleitungsassistentin PubliGroupe AG

2000–2004

Verkaufsleitungsassistentin Publicitas AG

2004–2010

Stellvertreterin Marketing Edipresse Publicitas AG

2010–2012

Verantwortliche Werbung Migros Vaud

2012–2025

Verantwortliche Marketing Migros Vaud

2025-heute

Verkaufsleiterin SM/VM bei Migros Vaud

**Jean-Marc Bovay**

(1966 CH)

Geschäftsleiter Migros Neuenburg-Freiburg

Mitglied seit 2017, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Governance

Gelernter Koch

Wesentliche Mandate

Marin Centre SA (Präs. VR); Stiftung

Adele-Duttweiler-Preis (Präs. Stiftungsrat); Fondation Pré Vert du Signal de Bougy

(Stiftungsrat); Strega SA (Präs. VR); Au Léopold SA (Präs. VR); Chambre

neuchâteloise du commerce et de l'industrie (Mitglied VR); Migros Marketing

Romand SA (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1986–2000**

Verschiedene Funktionen bei der Migros Neuenburg-Freiburg

2000–2002

Abteilungsleiter Gastronomie Migros Neuenburg-Freiburg

2003–2011

Leiter Verkaufsabteilung Migros Neuenburg-Freiburg

2012–2017

Abteilungsleiter Expansion, Logistik und Gastronomie Migros Neuenburg-Freiburg

2017–heute

Geschäftsleiter Migros Neuenburg-Freiburg

**Anton Chatelan**

(1963 CH, Vizepräsident seit 2021)
Geschäftsleiter Migros Vaud
Mitglied seit 2019, gewählt bis 2026
Eidg. dipl. Buchhalter

Wesentliche Mandate

Miduca AG (Vizepräs. VR); Migros Verteilbetrieb AG (Vizepräs. VR); Migros Marketing Romand SA (Mitglied VR); Migros-Pensionskasse (Stiftungsrat); Fondation Pré Vert du Signal de Bougy (Präs. Stiftungsrat); Stiftung Adele-Duttweiler-Preis (Stiftungsrat)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1983–1988**

Mandatsverwaltung bei Coopers & Lybrand Treuhand, Lausanne

1988–1989

Leiter Buchhaltung bei Bujard Fils S.A., Lutry

1989–1993

Leiter Buchhaltung bei Danzas Voyages SA, Genf und Zürich

1993–1998

Leiter Finanzen, Administration, IT, HR und Bildung bei Optigal S.A., Lausanne

1999–2008

CFO und Mitglied der Geschäftsleitung bei REDACTS Schweiz und Italien (La Redoute, VertBaudet) VPC, Montreux

2008–2010

Leiter HR & Sicherheit Migros Vaud (Mitglied der Geschäftsleitung)

2010–2015

Leiter HR, Finanzen und Sicherheit Migros Vaud (Mitglied der Geschäftsleitung)

2016–2018

Leiter Marketing und Verkauf Supermärkte/Verbrauchermärkte, Fachmärkte, Gastro Migros Vaud (Mitglied der Geschäftsleitung)

2019–heute

Geschäftsleiter Migros Vaud

**Grégory Décaillet**

(1977 CH)

Geschäftsleiter Migros Genf

Mitglied seit 2024, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Finanzen

Detailhandelsfachmann

International Retail Management Certificate Program Universität St. Gallen

Wesentliche Mandate

Pré-Vert (Signal de Bougy) (Vizepräs. Stiftungsrat); Stiftung Adele-Duttweiler-Preis (Stiftungsrat); Migros Marketing Romand SA (Mitglied VR); MLR SA (Verwalter); CBSA SA (Verwalter); Migros Hongkong & Migros Indien (Vorsitzender des Boards); Regionaler Wirtschaftsbeirat Chambre de Commerce, d'industrie et des services Genève (Mitglied)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2010–2014**

Manor AG, Abteilungsleiter Warenwirtschaft, Mitglied der Geschäftsleitung Hardgoods

2013–2017

Manor AG, Direktor Warenwirtschaft, Mitglied des Corporate Committee

2017–2018

Manor AG, Chief Merchandising Officer, Direktor Herma Ltd., Mitglied des Exekutivkomitees

2020–2023

Leiter Direktion Food & Beschaffungsmanagement MGB, Mitglied der Direktion der Migros-Supermärkte

2024–heute

Geschäftsleiter Migros Genf

**Colin Frei**

(1985 CH)

System Architect Customer & Product MGB

Mitglied (Mitarbeitendenvertreter) seit 06.2023, gewählt bis 2026

Information Technology, FHNW, Olten

Wesentliche Mandate

Keine

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2004–2006**

Einkaufsdisponent & Praktikum bei Hero, Lenzburg

2006–2011

Entwickler bei Internet Brands, Los Angeles, USA (remote)

2011–2021

Senior Entwickler, technischer Product Owner und Co-Lead bei Liip, Zürich

2021–heute

System Architect Customer & Product MGB

**Patrik Pörtig**

(1979 CH)

Geschäftsleiter Migros Zürich

Mitglied seit 07.2024, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Finanzen Betriebswirtschaftsstudium HWZ, Vertiefung Marketing

Wesentliche Mandate

movemi (Präs. VR); Ospena Group (Präs. VR); Stiftung im Grüene (Stiftungsrat); Stiftung Adele-Duttweiler-Preis (Stiftungsrat); Regionaler Wirtschaftsbeirat der Schweizerischen Nationalbank (Mitglied)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2007–2010**

Teamleiter Marketing & Kommunikation Ochsner Sport, Dietikon

2010–2013

Leiter Marketing & Kommunikation Ochsner Sport, Mitglied der Spartenleitung, Dietikon

2013–2015

Leiter Vertrieb und stv. Spartenleiter Ochsner Shoe, Dietikon

2015–2017

Spartenleiter Ochsner Shoes und Mitglied der Geschäftsleitung Dosenbach-Ochsner AG, Dietikon

2017–06.2020

Geschäftsführer Dosenbach-Ochsner AG, Dietikon

07.2020–02.2024

CEO Migros Fachmarkt AG, Zürich

07.2024–heute

Geschäftsleiter Migros Zürich

**Anita Weckherlin**

(1981 CH)

Geschäftsleiterin Migros Basel

Mitglied seit 2022, gewählt bis 2026

Ausschüsse: Governance

Master of Arts in Business Administration, Universität Zürich

Wesentliche Mandate

Stiftung im Grünen Münchenstein (Stiftungsrätin); Stiftung Adele-Duttweiler-Preis (Stiftungsrätin); Denner AG (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2008–2017**

Verschiedene Funktionen bei LIDL Schweiz AG, zuletzt als Bereichsleiterin Vertriebsorganisation

2017–2019

Change Transformation Officer, Magazine zum Globus AG

2020–2021

Chief Sales Officer und Mitglied der Geschäftsleitung, Magazine zum Globus AG

12.2021–heute

Geschäftsleiterin Migros Basel

Ausschüsse

Die Verwaltung MGB arbeitet mit permanenten Ausschüssen. Sie werden mehrheitlich oder sogar ausschliesslich mit den externen, unabhängigen Verwaltungsmitgliedern besetzt, um spezifisches Fachwissen einzubringen.

Ausschuss Entschädigungen und Nominationen

Der Ausschuss Entschädigungen und Nominationen ist für die Entschädigungs- und Nominationsaufgaben zuständig. Er überprüft und unterbreitet der Verwaltung das Leitbild Vergütung und die Grundlagen der Lohnpolitik, Vorschläge für die Entschädigung der Organe der Migros und für die Salärbänder der oberen Führungsstufen der Migros. Er setzt das Salär des Präsidenten der Generaldirektion fest und auf Vorschlag des Präsidenten der Generaldirektion die Saläre der Mitglieder der Generaldirektion. Zudem überprüft er den jährlichen Vergütungsbericht als integralen Bestandteil des Geschäftsberichts. Bei Bedarf kann die Präsidentin der Verwaltung dem Ausschuss weitere Entschädigungs- und Salärfragen zur Beratung vorlegen.

Der Ausschuss stellt die Nachfolgeplanung und Talentförderung in der Migros sicher. Er ist – unter Berücksichtigung des Wahlreglements – für eine adäquate Besetzung der Verwaltung MGB und des Präsidiums der Generaldirektion besorgt und unterbreitet der Verwaltung Wahlvorschläge. Überdies unterstützt er sie bei der Überprüfung des Vorschlags für Mitglieder der Generaldirektion, den der Präsident der Generaldirektion der Verwaltung unterbreitet. Der Ausschuss stellt zudem Antrag zuhanden der Verwaltung für externe Verwaltungsräte in den Tochtergesellschaften des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB), die über permanente externe Verwaltungsräte verfügen.

Im Falle von Interessenkonflikten treten die Mitglieder in den Ausstand. Der Ausschuss besteht ausschliesslich aus externen, unabhängigen Mitgliedern. Bei anstehenden Nominationen kann der Ausschuss um zwei zusätzliche Mitglieder ergänzt werden. 2025 fanden fünf Sitzungen mit folgender Besetzung statt:

- Ursula Nold (Präsidentin, extern, unabhängig)
- Cédric Moret (extern, unabhängig)
- Christoph Tonini (extern, unabhängig)

Auditausschuss

Der Auditausschuss unterstützt die Verwaltung bei der Beaufsichtigung und Beurteilung des Rechnungswesens und der Finanzberichterstattung des MGB und der Migros-Gruppe, der Revisionsstellen sowie des Risiko- und Compliance-Managements im MGB und in der Migros-Gruppe. Im Bereich der nicht-finanziellen Berichterstattung überwacht er die Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben. Die der Verwaltung gemäss Gesetz, Statuten und Organisationsreglement zugewiesenen Pflichten und Kompetenzen verbleiben bei der Verwaltung als Gesamtgremium. Der Auditausschuss hat keine Entscheidungs befugnisse, mit Ausnahme der Entscheidungen in Bezug auf die Revisionspläne und Honorarbudgets der Externen und Internen Revision.

In Ausübung seiner Funktion hat der Ausschuss unbeschränkten Zugang zum Management aller Konzerngesellschaften und zu deren Geschäftsbüchern und Akten. Er orientiert sich an den Best-Practice-Regeln, an die sich die grossen Schweizer Unternehmen halten. Der Ausschuss berichtet der Verwaltung regelmässig über die Ergebnisse seiner Kontrolle und schlägt bei Bedarf entsprechende Massnahmen vor. Er besteht ausschliesslich aus externen, unabhängigen Mitgliedern. Er hat 2025 sieben Mal mit folgender Besetzung getagt:

- Hubert Weber (Präsident, extern, unabhängig)
- Martin Künzi (extern, unabhängig)
- Cornelia Ritz Bossicard (extern, unabhängig)

Ausschuss Finanzen

Der Ausschuss Finanzen stellt unter Berücksichtigung der verabschiedeten Strategien, Pläne und Vorgaben der Migros-Gruppe den Einsatz der verfügbaren Mittel sicher. Im Speziellen beurteilt er vorgeschlagene Käufe und Verkäufe von Geschäften bzw. Geschäftsbereichen sowie Grossinvestitionen oder Desinvestitionen des MGB und dessen Tochtergesellschaften, soweit diese in den Verantwortungsbereich der Verwaltung fallen. Zudem gibt er Empfehlungen zuhanden der Verwaltung ab. Der Finanzausschuss besteht mehrheitlich aus externen, unabhängigen Mitgliedern. Er hat 2025 acht Sitzungen mit folgender Besetzung abgehalten:

- Martin Künzi (Präsident, extern, unabhängig)
- Grégory Décaillet (intern)
- Patrik Pörtig (intern)
- Christoph Tonini (extern, unabhängig)

Governance Ausschuss

Der Governance Ausschuss kann im Sinne einer «ultima ratio» zum Schutz der Reputation der Migros-Gruppe, hauptsächlich im Anschluss an die bestehenden, gruppenweiten Compliance-Prozesse und die interne Revision, Sanktions- und/oder Massnahmenanträge an die Verwaltung MGB stellen. Er setzt sich zusammen aus zwei externen, von der Migros unabhängigen Mitgliedern der Verwaltung MGB, wovon eines gleichzeitig Mitglied im Auditausschuss ist, zwei internen Mitgliedern der VW, welche von der jeweiligen regionalen Genossenschaft entsandt wurden, und einem Mitglied des Stiftungsrates der G. und A. Duttweiler-Stiftung. Er hat 2025 nicht getagt.

- Cornelia Ritz Bossicard (Präsidentin, extern, unabhängig)
- Cédric Moret (extern, unabhängig)
- Jean-Marc Bovay (intern)
- Anita Weckherlin (intern)

- Mitglied der Stiftung (extern, unabhängig)

Management

Das Management ist für die operative Führung des Migros-Genossenschafts-Bundes zuständig. Es besteht aus dem Präsidenten und den Mitgliedern der Generaldirektion sowie den jeweiligen Leiterinnen und Leitern der Direktionsbereiche.

Der Präsident der Generaldirektion wird von der Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) ernannt. Er verfügt über ein Weisungsrecht und trägt die Gesamtverantwortung für die operative Geschäftsführung des MGB. Die Mitglieder tragen die Verantwortung für die sieben Departemente: CEO; HRM & Qualität Migros-Gruppe; Operations; Migros Industrie; Finanzen; Handel; Transformation.

Personelle Besetzung Management

Die Generaldirektion stellt die operative Unternehmensleitung des MGB und ist verantwortlich für die Führung der Direktionsbereiche. Zwei der sieben Mitglieder sind weiblich, der Frauenanteil beträgt damit 28.6 %.

Generaldirektion

Stand 31.12.2025



Mario Irminger

(1965 CH)

Präsident der Generaldirektion MGB

Präsident seit 05.2023

Abschluss als Wirtschaftsprüfer, Managementkurse an der INSEAD, Fontainebleau/F und IMD Lausanne

Wesentliche Mandate

Digitec Galaxus AG (Mitglied VR); Medbase AG (Präs. VR); Migros Beteiligungen AG (Präs. VR); Migros Vita AG (Präs. VR); Migros Supermarkt AG (Vizepräs. VR); Stiftung im Grüene Rüşchlikon (Vizepräs. Stiftungsrat); Stiftung Adele-Duttweiler-Preis (Stiftungsrat)

Berufliche Erfahrung/Werdegang

1985–1987

Wertschriftenverwalter UBS AG

1987–1995

Wirtschaftsprüfer ATAG Ernst & Young AG

1995–2010

CFO Heineken Switzerland AG

2010–2011

CFO Denner AG

2011–04.2023

CEO Denner AG

05.2023–heute

Präsident der Generaldirektion MGB

**Matthias Wunderlin**

(1973 CH)

Vizepräsident der Generaldirektion MGB seit 2022

Leiter Departement Migros Industrie

Mitglied seit 2019

Lic. oec. Universität Zürich

Wesentliche Mandate

Aproz Sources Minérales SA (Präs. VR); Delica AG (Präs. VR); ELSA Group SA (Präs. VR); Fresh Food & Beverage Group AG (Präs. VR); Migros Online AG (Präs. VR); Mibelle AG (Präs. VR); Micarna AG (Präs. VR); Mobility Genossenschaft (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2000–2007**

Unternehmensberater bei McKinsey & Company

2007–2013

Spartenleiter bei Micasa und Do It + Garden

2013–2016

Chief Sales Officer und Mitglied der Konzernleitung bei Charles Vögele, Pfäffikon SZ

2016–2018

Head of International Distribution & Channel Management sowie Mitglied der Geschäftsleitung bei Scott Sports, Givisiez

2018

Leiter Direktion Handel Digital MGB

2019–2021

Mitglied der Generaldirektion MGB, Leiter Departement Marketing

2022–07.2023

Vizepräsident der Generaldirektion MGB, Leiter Departement Marketing

08.2023–12.2023

Vizepräsident der Generaldirektion MGB, Chief Transformation Officer

12.2023–heute

Vizepräsident der Generaldirektion MGB, Leiter Departement Industrie



Rainer Baumann

(1979 CH)

Leiter Departement Operations

Mitglied seit 2019

Doctor of Sciences ETH Zürich

Wesentliche Mandate

Migrol AG (Mitglied VR); migrolino AG (Mitglied VR); Migros Verteilbetrieb AG (Präs. VR); Verband digitalswitzerland (Mitglied Executive Team)

Berufliche Erfahrung/Werdegang

bis 2007

Inhaber von IT-Start-up hyperCANT

2007–2009

Leader für Global Data Networks im Kader United Security Providers Team

2009–2013

Verschiedene Funktionen bei McKinsey & Company, Zürich, zuletzt als Junior Partner des Business Technology Office (BTO) bei McKinsey & Company, Zürich

2013–2019

Verschiedene Funktionen bei Swiss Re, zuletzt als Managing Director, Head of Group Digital & Information Service

2019–heute

Mitglied der Generaldirektion MGB, Leiter Departement Operations



Thomas Eisele

(1974 CH) Leiter Departement Transformation Mitglied seit 11.2024 MA in Economics (lic. rer. pol.), Universität Basel, 2001

Wesentliche Mandate

keine

Berufliche Erfahrung/Werdegang

2000–2002

Head of Finance & Admin/COO (CO-Founder), ITHECA Group, Basel

2002–2004

Consultant, Buck Brunner Partner Treuhand AG, Wallbach/Zürich

2005–2006

Head of Finance & Admin a.i./COO, ITHECA Group, Basel/Zürich

2006–2008

Assistant to Executive Chairman, Manor Group Basel/Shanghai (CN)

2008–2009

Assistant to Executive Chairman, Valora Holding AG, MuttENZ

2009–2012

Head M&A/Corporate Business Development, Valora Holding AG, MuttENZ

**Michel Gruber**

(1977 CH)

Leiter Departement Handel

Mitglied seit 03.2021

Lic. oec. Business Administration (HSG, Universität St. Gallen)

Wesentliche Mandate

Denner AG (Präs. VR); Ex Libris AG (Präs. VR); Migrol AG (Präs. VR); migrolino (Präs. VR); Migros Online AG (Vizepräs. VR); Digitec Galaxus AG (Präs. VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2003–2010**

Verschiedene Funktionen bei McKinsey & Company, Zürich und Dubai, zuletzt als Associate Principal bei McKinsey & Company, Zürich

2010–2019

Verschiedene Funktionen in der Valora Gruppe, zuletzt als Geschäftsführer Valora Food Service Schweiz, Muttenz

2019–2021

Leiter Direktion Migros Handel Digital

01.03.2021–heute

Mitglied der Generaldirektion MGB, Leiter Departement Handel

**Valérie Schelker**

(1972 CH)

Leiterin Departement HRM & Qualität Migros-Gruppe seit 11.2025

Lic. rer. pol Universität Bern

Wesentliche Mandate

BLS AG (Mitglied VR); BFH Wirtschaft (Mitglied Beirat)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**1999–2001**

Verschiedene Marketingfunktionen bei PostFinance zuletzt Marketingassistentin bei Cisalpino AG

2001–2007

Marktforscherin im Bereich Unternehmensentwicklung, PostFinance AG

2007–2010

Leiterin HR-Beratung IT und Finanzen, PostFinance AG

2010–2014

Leiterin HR-Strategie und Führungs- und Organisationsentwicklung, PostFinance AG

2014–2017

Leiterin Arbeitswelt Personal, Mitglied der Geschäftsleitung, PostFinance AG

2017–10.2025

Leiterin Personal, Mitglied der Konzernleitung, Die Schweizerische Post AG

11.2025–heute

Mitglied der Generaldirektion MGB, Leiterin Departement HRM & Qualität Migros-Gruppe

**Isabelle Zimmermann**

(1974 A)

Leiterin Departement Finanzen

Mitglied seit 2022

Mag. rer. soc. oec. Universität Innsbruck, Österreich

Wesentliche Mandate

Ex Libris AG (Vizepräs. VR); Migros Bank AG (Mitglied VR); Migros Beteiligungen AG (Vizepräs. VR); Migros-Pensionskasse (Präs. Stiftungsrat); Anlagestiftung der Migros-Pensionskasse (Mitglied Stiftungsrat); M Casa AG (Präs. VR); Stiftung Zusatzvorsorge der Migros-Gemeinschaft (Präs. Stiftungsrat);

M Vorsorge AG (Präs. VR); Stiftung für Sprach- und Bildungsförderung (Mitglied Stiftungsrat); Denner AG (Mitglied VR)

Berufliche Erfahrung/Werdegang**2001–2004**

(Senior) Assistent bei Ernst & Young AG, Bern

2004–2010

Verschiedene Funktionen bei Hilti Aktiengesellschaft, Schaan, Liechtenstein, zuletzt als Head of Group Consolidation & Accounting

2010–2013

Director Finance Operations bei Hilti North America, Tulsa, USA

2013–2019

CFO Hilti Deutschland und Region Zentraleuropa bei Hilti Deutschland AG, Kaufering, Deutschland

2019–2021

Head of Corporate Audit and Risk Management bei Hilti Aktiengesellschaft, Schaan, Liechtenstein

2022–heute

Mitglied der Generaldirektion MGB, Leiterin Departement Finanzen

Im Verlauf von 2025 ausgeschiedene Mitglieder

Andrea Krapf

(1969 CH)

Leiterin Departement HRM und Engagement Migros-Gruppe bis 10.2025

Leiterin Engagement Migros-Gruppe seit 11.2025

Direktionsbereiche MGB

Der Migros-Genossenschafts-Bund gliedert sich in sieben Departemente. Diesen sowie dem Präsidenten der Generaldirektion sind insgesamt 18 Direktionsbereiche zugeordnet. Für die Führung verantwortlich zeichnet jeweils ein Mitglied der Generaldirektion.

Bereich Generaldirektion	Zugehörige Direktionsbereiche und deren Leitung (Stand: 31.12.2025)
Präsident der Generaldirektion Mario Irminger Anzahl Mitarbeitende: 264	Annina Arpagaus, Generalsekretariat Florian Decker, Gruppenbeschaffung Christian Dorer, Kommunikation Andrea Krapf, Engagement Migros-Gruppe Andrea Moser, Legal & Compliance Christopher Rohrer, Nachhaltigkeit & Wirtschaftspolitik Mira Song, Gesellschaft & Kultur
Departement HRM & Qualität Migros-Gruppe Valérie Schelker Anzahl Mitarbeitende: 700	David Girod, Human Resources Management (HRM) Migros-Gruppe Peggy Schuhmann, Swiss Quality Testing Services (SQTS)
Departement Operations Rainer Baumann Anzahl Mitarbeitende: 1'461	Rainer Deutschmann, Sicherheit & Verkehr Kim Shutler, Logistik Transport Fabio Torrisi, Analytics Martin Wechsler, Group IT Franziska Weder, Migros Engineering Solutions (MES)
Departement Migros Industrie Matthias Wunderlin Anzahl Mitarbeitende: 15	
Departement Finanzen Isabelle Zimmermann Anzahl Mitarbeitende: 176	Michaela Bill, Finanzen & Controlling MGB Beda Ledergerber, Treasury M-Gemeinschaft Dominik Stigler, Accounting & Controlling M-Gemeinschaft
Departement Handel Michel Gruber Anzahl Mitarbeitende: 12	
Departement Transformation Thomas Eisele Anzahl Mitarbeitende: 3	Beat Arbenz, Corporate Finance

Mitarbeitendenzahlen: Durchschnitt Kalenderjahr der monatlich erhobenen Zahlen.

Interne Kontrollinstrumente

Verwaltung und Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bundes messen einer guten Unternehmensführung hohe Bedeutung zu. Dazu zählen die interne Kontrolle und Überwachung mittels eines integrierten, mehrstufigen Risikomanagements und eines Compliance-Management-Systems.

Compliance

Die Gesamtverantwortung für die Compliance liegt bei der Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) sowie den Organen in den Migros-Unternehmen. Die Migros verfügt über eine zentrale Compliance-Funktion, welche der Direktion Legal & Compliance MGB als Stabsstelle des Präsidenten der Generaldirektion MGB zugeordnet ist. Sie verfügt über einen jederzeitigen direkten Zugang zur Präsidentin der Verwaltung. Quartalsweise erfolgt eine Berichterstattung über Compliance-Aktivitäten, den Stand der Umsetzung des gruppenweiten, am ISO Standard 37301 orientierten Migros-Compliance-Management-Systems sowie über relevante Compliance-Fälle zuhanden der Generaldirektion sowie des Auditausschusses der Verwaltung.

Als grundlegendes strategisches Bekenntnis zu gesetzestkonformem und verantwortungsbewusstem Handeln und zur Bekämpfung der Korruption in jeder Form verfügt die Migros als Basis ihres Compliance-Management-Systems über einen Verhaltenskodex. Dieser gilt für alle Mitarbeitenden der Unternehmen der Migros-Gruppe. Der Verhaltenskodex wurde 2014 eingeführt. Im Rahmen der systematischen Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems wurden die Grundsätze risikobasiert um die für die Migros-Gruppe relevanten Themen erweitert.

Die zwölf Grundsätze des Verhaltenskodexes der Migros-Gruppe werden durch verschiedene interne Richtlinien und Merkblätter konkretisiert. Die Richtlinien zur Korruptionsprävention, zur Geschäftspartnerprüfung, zum Umgang mit Interessenkonflikten, zur Einhaltung des Kartellrechts und der Datenschutzvorschriften und die Kommunikationsrichtlinie gelten für die Unternehmen der Migros-Gruppe als Mindestvorgaben aus dem Compliance-System. Es werden angemessene Massnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass die Vorgaben gruppenweit umgesetzt werden und die Mitarbeitenden bezüglich der relevanten Richtlinien und Abläufe innerhalb der gesamten Organisation regelmässig und zielgruppengerecht geschult werden.

Die Migros verfügt über einen Verhaltenskodex, der für alle Mitarbeitenden der Migros-Gruppe gilt.

Die Integrität der Mitarbeitenden steht für die Migros an oberster Stelle. Von allen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie Verantwortung für ihr Handeln übernehmen, stets im Interesse der Migros und frei von Interessenkonflikten handeln. Dabei sollen sie Rücksicht auf Menschen, Gesellschaft und Umwelt nehmen, Gesetze und Regeln einhalten und etwaige Verstösse den zuständigen internen Meldestellen mitteilen. Den Mitarbeitenden der Unternehmen der Migros-Gruppe in der Schweiz sowie der relevanten Migros-Unternehmen im Ausland steht dazu auch die webbasierte, Hinweisgeberstelle M-Concern zur Verfügung. Meldungen können dort auch anonym erstattet werden.

Seit letztem Jahr steht die Meldestelle auch extern zur Meldung von Menschenrechtsverletzungen (inklusive Verstösse gegen das Verbot von Kinderarbeit) oder Verstössen gegen das Korruptionsverbot und das Umweltschutzrecht in der Lieferkette der Migros-Gruppe zur Verfügung. Für den Umgang mit gemeldeten Missständen und die Durchführung von internen Untersuchungen besteht ein strukturierter Prozess. Bei festgestellten Regelverstössen erfolgt nebst der Sanktionierung auch regelmässig eine Ursachenanalyse. Gestützt auf diese erfolgen zur Sicherstellung einer risikobasierten

Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems allenfalls Anpassungen von bestehenden oder die Erarbeitung von neuen risikominimierenden Massnahmen.

Risikomanagement

Die Migros verfügt über ein umfassendes Risikomanagement über alle Unternehmen der Migros-Gruppe. Für dessen Ausgestaltung ist die Verwaltung MGB verantwortlich. Sie definiert die Rahmenbedingungen der Risikomanagement-Aktivitäten in der Migros-Gruppe und stellt sicher, dass die Risikobeurteilungen zeitgerecht und angemessen erfolgen. Die Verwaltung MGB wird regelmässig durch die Generaldirektion über die Risikosituation der Unternehmen der Migros-Gruppe respektive der Strategischen Geschäftsfelder informiert. Aufgrund dieser Informationen beurteilt sie, welchen Einfluss die wesentlichen Risiken auf die Strategischen Geschäftsfelder haben und beschliesst darauf basierend weitergehende Massnahmen.

Die interne Revision nimmt zudem eine Überwachungs- und Kontrollfunktion wahr. Wegen ihrer institutionalisierten Unabhängigkeit vom operativen Geschäft hat sie die Aufgabe, allfällige Schwachstellen im Risikomanagement-System und im internen Kontrollsystem zu identifizieren und Massnahmen zur Verbesserung der Effektivität und Effizienz der Überwachungs- und Kontrollprozesse zu leisten.

Der Risikomanagementprozess ist in den jährlichen Strategie- und Finanzplanungsprozess integriert. Die Resultate der Risikobeurteilung werden angemessen in der jährlichen Überprüfung der Unternehmensstrategie berücksichtigt.

Interne Revision

Die Interne Revision der Migros-Gemeinschaft ist vom Auditausschuss der Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) sowie von den Verwaltungen der regionalen Migros-Genossenschaften als konzernweite Revisionsfunktion beauftragt. Sie ist der Präsidentin der Verwaltung MGB unterstellt. Ihre Führung und Überwachung wird durch den Auditausschuss MGB sichergestellt. Organisatorisch ist sie im Bereich Finanzen des MGB angesiedelt, funktional ist sie unabhängig und objektiv tätig.

Die Interne Revision arbeitet risikobasiert nach einem vom Auditausschuss MGB genehmigten Prüfungsplan. Sie unterstützt Verwaltungen und Geschäftsleitungen bei der Zielerreichung, indem sie mit einem systematischen und zielgerichteten Ansatz die Wirksamkeit des Risikomanagements, der internen Kontrollen und der Governance (Führungs- und Überwachungsprozesse) beurteilt und kontinuierliche Verbesserungen anstösst.

Der Auditausschuss MGB überprüft regelmässig den Revisionsplan, den Prüfungsumfang, die Unabhängigkeit sowie Ressourcen und Budget der Internen Revision. Die wesentlichen Erkenntnisse und Feststellungen werden dem Auditausschuss und der Verwaltung quartalsweise präsentiert.

G. und A. Duttweiler-Stiftung

Die Stiftung hat die Aufgabe, das Ideengut des Migros-Gründers zu sichern. Sie ist von allen Migros-Gremien und -Organisationen unabhängig und nimmt ihre Funktion beratend und moralisch wahr. Zudem wacht sie über die Einhaltung der Statuten und des Vertrags zwischen MGB und Genossenschaften, genehmigt die Salärbänder für das Migros-Management sowie die Mandatsentschädigungen der Mitglieder der Verwaltung MGB.

Der Stiftungsrat setzt sich per Ende 2025 aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- David Bosshart (Präsident)
- Max Alter
- Christian Biland
- Hedy Graber

- Walter Huber
- Ursula Schoepfer-Bretscher

↗ G. und A. Duttweiler-Stiftung

Informationspolitik

Die Migros pflegt eine zeitnahe Kommunikation mit allen Stakeholdern – im Sinne einer zeitgemässen, guten Unternehmensführung.

Offene Kommunikation und grösstmögliche Transparenz sind wichtige Eckpfeiler aller Tätigkeiten der Migros. Das Unternehmen pflegt eine zeitnahe Kommunikation mit allen Stakeholdern. Allen Kommunikationsmassnahmen liegt der Schutz der Glaubwürdigkeit der Migros zugrunde. Wenn möglich, werden die Mitarbeitenden als Erste über wichtige Ereignisse informiert. Offene Kommunikation auf allen Stufen ist ein wichtiger Teil der Führungsverantwortung.

Das offizielle Publikationsorgan ist das Migros-Magazin, das den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern kostenlos zugestellt wird.

Das offizielle Publikationsorgan ist das Migros-Magazin, das online verfügbar ist und allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern kostenlos zugestellt wird. Das Migros-Magazin erscheint wöchentlich in den Sprachen Deutsch und Französisch in einer Auflage von über 1.7 Mio. Exemplaren. In der italienischen Schweiz gilt das Azione als offizielles Publikationsorgan (Auflage: rund 80'000).

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie Kundinnen und Kunden werden in diesen Organen auch über Aktuelles in ihren Regionen sowie über anstehende Wahlen, die Urabstimmungen und die Tätigkeiten der nationalen und regionalen Gremien informiert.

➤ Migros-Magazin

Revisionsstelle

Die Delegiertenversammlung des Migros-Genossenschafts-Bundes wählt auf Vorschlag der Verwaltung eine unabhängige Revisionsgesellschaft als externe Revisionsstelle. Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt zwei Jahre, die Wiederwahl ist möglich.

Auf Empfehlung des Auditausschusses des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) schlägt die Verwaltung MGB der Delegiertenversammlung eine unabhängige Revisionsstelle zur Wahl vor.

Revisionsstelle EY

Die Delegiertenversammlung MGB bestätigte im März 2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young (EY) als Revisionsstelle MGB sowie als Prüferin der Migros-Gruppe für die Geschäftsjahre 2024 und 2025 (seit Geschäftsjahr 2022).

Auf Empfehlung der Organe der zehn regionalen Migros-Genossenschaften schlagen die Verwaltungen ihren Genossenschaftsräten bzw. den Urabstimmungen eine unabhängige Revisionsstelle zur Wahl vor. Bei den Tochtergesellschaften des MGB ist sie im Rahmen des Gesamtmandates als Revisionsstelle gewählt.

Beurteilung gemäss Swiss GAAP FER

Die Revisionsstelle ist dafür verantwortlich, eine Beurteilung der konsolidierten Jahresrechnung des MGB hinsichtlich der Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und dem schweizerischen Recht und der Übereinstimmung der separaten Jahresrechnungen des Migros-Genossenschafts-Bundes, der zehn regionalen Genossenschaften sowie weiterer Gruppengesellschaften abzugeben.

Revisionshonorar & zusätzliche Honorare

EY stellte gruppenweit folgende Honorare für Dienstleistungen in Rechnung, die sie für die Jahresrechnungen 2025 resp. 2024 erbrachte:

In CHF 1'000	2025	2024
Prüfungsdienstleistungen	7'155	7'865
Sonstige Dienstleistungen	455	747
Total	7'610	8'612

Die Prüfungsdienstleistungen umfassen folgende Aufgaben:

- Gezielte Arbeiten, um die Gruppenrechnung und die Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes, die Jahresrechnungen der regionalen Genossenschaften wie auch weiterer Tochtergesellschaften zu beurteilen.
- Prüfungsdienstleistungen, die in der Regel nur von der Revisionsstelle erbracht werden können, wie die Prüfung der Einführung neuer Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze, von Informationssystemen und der entsprechenden Kontrollumgebung.

Die sonstigen Dienstleistungen umfassen die Bereiche Steuerberatung, Rechnungslegung und Sorgfaltsprüfung, die im Jahr 2025 resp. 2024 erbracht wurden.

Vergütungsbericht

Die Vergütungspolitik der Migros ist klar definiert. Mit dem Markt abgestimmte Salärbänder legen den Rahmen der Vergütungen des Managements fest. Für die Vergütung der übrigen Organe erlässt die Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes Richtlinien.

Die Salärbänder legen Mindest- und Höchstsaläre für die verschiedenen Führungsstufen des Managements fest. Sie werden durch die Verwaltung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) alle zwei Jahre überprüft und angepasst und von der G. und A. Duttweiler-Stiftung genehmigt. Die interne Revision führt zudem regelmässig Prüfungen im Zusammenhang mit den Salärbändern durch; die Präsidentin der Verwaltung wird über die Ergebnisse schriftlich informiert.

Das Vergütungsmodell der Migros ist einfach und klar strukturiert. Die Gehälter orientieren sich an Marktlöhnen, wobei bei deren Festsetzung die Werte und die Kultur der Migros miteinflussen. Neben fairen Arbeitsbedingungen wie beispielsweise grosszügigen Urlaubsregelungen und Weiterbildungsmöglichkeiten ist in der Migros die Arbeitsplatzqualität ein bewusster Bestandteil verantwortungsvoller Unternehmensführung.

Für die Vergütung der Migros-Organe erlässt die Verwaltung MGB Richtlinien, die alle zwei Jahre überprüft und angepasst werden. Diese gelten auch für die externen Verwaltungsratsmitglieder der Tochtergesellschaften des MGB. Interne Mitglieder erhalten für solche Mandate prinzipiell keine Entschädigungen. Die Entschädigungen der Verwaltung werden zusätzlich durch die G. und A. Duttweiler-Stiftung genehmigt.

Das bonusfreie Vergütungssystem zählt zu den Grundwerten der Migros und unterstützt die langfristige Unternehmensentwicklung. Die Mitglieder der Verwaltung und der Generaldirektion beziehen für ihre Tätigkeiten in der Migros keine Bonifikationen oder Erfolgsbeteiligungen. Ihnen stehen keine vertraglich geregelten Abgangsentschädigungen zu.

Das bonusfreie Vergütungssystem zählt zu den Grundwerten der Migros und unterstützt die langfristige Unternehmensentwicklung.

Vergütung der Verwaltung

Die Mitglieder der Verwaltung MGB (inklusive Präsidentin), deren Anzahl per 1. Juli 2024 von 23 auf 13 Mitglieder reduziert wurde, haben im Jahr 2025 Vergütungen von insgesamt CHF 971'550 erhalten (2024: CHF 1'090'715), inklusive sämtlicher Sitzungsgelder für Ausschüsse und Tagungen. Es werden prinzipiell keine weiteren Vergütungen ausgerichtet. Der Präsident der Generaldirektion (Mitglied der Verwaltung MGB bis 30. Juni 2024) sowie die Geschäftsleiterin und die Geschäftsleiter der regionalen Genossenschaften haben in ihrer Funktion als Mitglieder der Verwaltung MGB keinerlei Entschädigungen erhalten.

Die detaillierte Offenlegung zu den Vergütungen der Verwaltungsmitglieder präsentiert sich wie folgt:

In CHF	Gesamtvergütung	
	2025	2024
Total	971'550	1'090'715
Ursula Nold ^{1 2} Präsidentin seit 2019, gewählt bis 2026 Ausschuss Entschädigungen und Nominationen	441'000	441'000
Martin Künzi ² Seit 2020, gewählt bis 2026 Finanzausschuss, Auditausschuss	120'225	106'550
Cédric Moret seit 07.2024, gewählt bis 2026 Ausschuss Entschädigungen und Nominationen, Ausschuss Governance	79'625	41'200
Cornelia Ritz Bossicard ² Seit 2020, gewählt bis 2026 Auditausschuss, Governance Ausschuss	88'850	82'650
Christoph Tonini Seit 2020, gewählt bis 2026 Finanzausschuss, Ausschuss Entschädigungen und Nominationen	109'800	97'100
Hubert Weber ^{2 3} Seit 2020, gewählt bis 2026 Auditausschuss	106'850	93'400
Anne-France Bonny Seit 07.2024, gewählt bis 2026	12'000	9'550
Colin Frei Seit 06.2023, gewählt bis 2026	13'200	12'950
per 30.06.2024 ausgetretene Mitglieder der Verwaltung aufgrund Verkleinerung auf 13 Mitglieder		206'315

¹ Die Präsidentin der Verwaltung erhält kein Sitzungsgeld.

² Abzüglich Beiträge an die berufliche Vorsorge (Arbeitgeberin- und Arbeitnehmendenbeiträge).

³ Zzgl. Vergütung für das VR-Mandat bei MSM AG, welche für das Jahr 2025 CHF 30'000 beträgt.

Vergütung der Generaldirektion

Die sieben Mitglieder der Generaldirektion MGB (inklusive Präsident) haben im Jahr 2025 insgesamt CHF 5.67 Mio. erhalten (2024: CHF 5.08 Mio.). Das höchste Einzelsalär (Mario Irminger, Präsident der Generaldirektion) betrug CHF 902'500 (2024: CHF 874'000). Das Verhältnis des höchsten Einzelsalärs zum Median-Bruttojahressalär aller Mitarbeitenden der Migros-Gruppe betrug im Berichtsjahr 14:1 (2024: 13:1) und ist im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen.

Die Pensionskassenbeiträge werden zu zwei Dritteln von der Arbeitgeberin und zu einem Drittel von den Arbeitnehmenden getragen. Den Mitgliedern der Generaldirektion wird ein Geschäftsauto oder ein Generalabonnement der SBB, 1. Klasse, zur Verfügung gestellt. Eine Spesenpauschale ist Bestandteil der oben ausgewiesenen Saläre. Es stehen den Mitgliedern der Generaldirektion keine vertraglich geregelten Abgangsentschädigungen zu und es werden keinerlei variable Vergütungen ausgerichtet.

Für geschäftsbezogene Verwaltungs-, Aufsichts- und Stiftungsratsmandate erhalten die sieben Mitglieder der Generaldirektion keinerlei Entschädigungen. Bei allfälligen bewilligten externen Mandaten ausserhalb der Migros-Gruppe geht die Entschädigung an die Arbeitgeberin.

Über diesen Bericht

Die Migros steht als breit aufgestellte Unternehmens- und Dienstleistungsgruppe kontinuierlich und in vielfältiger Art mit Menschen und ihrer Umwelt im Austausch.

Dieser Bericht beleuchtet neben der wirtschaftlichen Leistung und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Migros auch ihre Einbettung in die natürliche und gebaute Umwelt, ihre Interaktion mit der Gesellschaft und mit unterschiedlichen Stakeholdern. Die Migros versteht die Werteschaffung in einem umfassenden Sinn und richtet die Unternehmensführung entsprechend aus.

Finanzberichterstattung

Die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den gesamten bestehenden Richtlinien der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt.

Die Swiss GAAP FER bilden das Fundament einer möglichst transparenten, klar verständlichen und auf die Bilanzleserinnen und -leser ausgerichteten Berichterstattung. Um grösstmögliche Transparenz zu gewährleisten, setzt die Migros-Gruppe in vielen Bereichen der Offenlegung Standards, die über die Vorgaben von Swiss GAAP FER hinausgehen.

Die wesentlichen Grundlagen der Rechnungslegung finden Sie im PDF Finanzbericht Migros-Gruppe. Die Finanzberichterstattung der Migros-Gruppe liegt auf Deutsch, Französisch und Englisch vor. Die deutsche Version ist massgebend.

Governance

Die Angaben zur Governance beschreiben die Gesamtheit der organisatorischen und inhaltlichen Ausgestaltung der Führung und Überwachung der genossenschaftlich strukturierten Migros. Der Migros-Genossenschafts-Bund setzt sich für eine verantwortungsvolle, zielgerichtete und zeitgemässe Governance ein. Dabei orientiert er sich freiwillig an den Vorgaben des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse und der Corporate Governance-Richtlinie der SIX Swiss Exchange (RLCG). Allfällige Abweichungen von diesen Vorgaben werden im Bericht erwähnt.

Nachhaltigkeitsberichterstattung

Die Migros-Gruppe wendet international anerkannte Regelwerke an (ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182, ILO-IOE Child Labour Guidance Tool for Business vom 15. Dezember 2015 und OECD-Leitfaden vom 30. Mai 2018) und kommt damit ihrer Sorgfalts- und Berichterstattungspflicht im Bereich Kinderarbeit gemäss Ausnahmeregelung in Artikel 9 VSoTr (Verordnung über Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit) nach.

Sie berichtet jährlich über wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte nach den Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Der ausführliche Nachhaltigkeitsbericht wird auf der folgenden Website veröffentlicht:

➤ Berichte & Richtlinien

Der Migros-Geschäftsbericht weist die strategischen Themenfelder der Migros-Gruppe im Bereich Nachhaltigkeit sowie ausgewählte Kennzahlen im Berichtsjahr aus.

Impressum

Gesamtverantwortung**Migros-Genossenschafts-Bund**

Generalsekretariat

Annina Arpagaus, Nicole Hess

Adresse Hauptsitz

Migros-Genossenschafts-Bund

Limmatstrasse 152

CH-8005 Zürich

Online-Report**Konzept und Design**

↗ Hej AG, Zürich

Technische Umsetzung

↗ NeidhartSchön AG, Zürich und ↗ mms solutions AG, Zürich

Filmproduktion

↗ Filmgerberei GmbH, Zürich

Fotografie

Doppelporträt der Präsidentin/des Präsidenten: ↗ Selina Meier, Zürich; Porträtbilder

Verwaltung: ↗ Selina Meier, Zürich, ↗ Anna-Tina Eberhard, St. Gallen und ↗ Claudia

Zink, Oberwil BL; weitere Bilder: Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich

Disclaimer

Anwendungsbereich

Dies ist das Online-Portal für den Geschäftsbericht der Migros. Die nachfolgenden Informationen und Regeln zur Nutzung beziehen sich auf dieses Portal. Die Informationen sowie die Regeln zur Nutzung können jederzeit ändern.

Immaterialgüter- und andere Rechte

Der Migros-Genossenschafts-Bund (MGB) ist Eigentümer und Betreiber dieses Portals. Sämtliche darauf verwendeten Marken, Namen, Titel, Logos, Bilder, Designs, Texte und andere Materialien gehören einem Rechtssubjekt der Migros-Gruppe oder einem Vertragspartner derselben. Durch das Aufrufen, Herunterladen oder Kopieren von Seiten werden keinerlei Rechte (Nutzungs-, Immaterialgüterrechte etc.) erworben. Das vollständige oder teilweise Reproduzieren, Übermitteln (elektronisch oder mit anderen Mitteln), Modifizieren, Verknüpfen oder Benutzen des Portals für öffentliche oder kommerzielle Zwecke ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung untersagt.

Haftungsausschluss

Der MGB schliesst jegliche Haftung (einschliesslich Fahrlässigkeit) aus, die sich aus dem Zugriff bzw. dem verunmöglichten Zugriff auf das Portal oder auf einzelne seiner Elemente und aus der Benutzung ergeben könnten. Der Zugriff auf das Portal und dessen Nutzung werden nicht garantiert.

Der MGB verwendet grösste Sorgfalt darauf, dass die Informationen des Geschäftsberichtes korrekt sind. Dennoch kann der MGB keine explizite bzw. implizite Zusicherung oder Gewährleistung (auch gegenüber Dritten) hinsichtlich der Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit der Information machen.

Der MGB lehnt jede Haftung infolge falscher, ungenügender oder fehlender Information ab.

Das Portal enthält Links zu Websites Dritter. Diese Seiten werden nicht durch den MGB betrieben oder überwacht. Der MGB lehnt jegliche Verantwortung für den Inhalt und die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen durch die Betreiber von verlinkten Seiten ab.

Datenübertragung via Internet

Das Internet ist ein offenes, für alle zugängliches Netz und gilt somit grundsätzlich nicht als sichere Umgebung. Obwohl die einzelnen Datenpakete grundsätzlich verschlüsselt übermittelt werden, gilt dies nicht für Absenderinnen und Absender sowie Empfänger. Des weiteren ist es möglich, dass Daten ins Ausland und damit allenfalls in ein Land mit einem tieferen Datenschutzniveau als jenem der Schweiz transferiert werden, selbst wenn sich Absenderinnen und Absender sowie Empfänger in der Schweiz befinden. Für die Sicherheit von Daten während deren Übermittlung via Internet schliesst der MGB jede Haftung aus.

Sammlung und Verwendung von Informationen

Beim Zugriff auf das Portal werden diverse Zugriffsdaten (z.B. IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffes, Name der aufgerufenen Datei etc.) gespeichert. Es finden keine personenbezogenen Auswertungen statt. Zu statistischen Zwecken werden Daten anonym ausgewertet, beispielsweise um festzustellen, wie viele Zugriffe auf das Portal an einem Tag stattfinden. Diese Daten werden streng vertraulich behandelt und nicht ausserhalb der Migros-Gruppe weitergegeben oder anderen Dritten zugänglich gemacht, es sei denn, dass dies vom geltenden Recht und namentlich der zuständigen Strafverfolgungsbehörde gefordert wird.

Bedingungen von statistischen Erhebungen

Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. («Google»). Google Analytics verwendet sogenannte Cookies-Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglicht. Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschliesslich Ihrer IP-Adresse) wird an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Google wird diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, Reports über die Websiteaktivitäten für die Websitebetreiber zusammenzustellen und um weitere mit der Website- und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten.

Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung bringen. Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen können. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit der Bearbeitung der über Sie erhobenen Daten durch Google in der beschriebenen Art und Weise und zu dem zuvor benannten Zweck einverstanden.